WOCHEN SPIEGEL
AM SONNTAG

Imposantes Modell mit E-Antrieb

WALSRODE. In Skandinavien herrscht eine deutlich geringere Skepsis gegenüber der E-Mobilität als hierzulande. Von daher überrascht es nicht, dass Volvo auch sein größtes Modell mit einem vollelektrischen Antrieb ausgestattet hat. Dabei bringt es der EX90 auf eine Reichweite zwischen 560 und 616 Kilometern. Der SUV, bei dem wie bei Volvo üblich die Sicherheit im Vordergrund steht, fällt zudem durch seine imposanten Maße auf – 5,04 Meter lang und 1,97 Meter breit.

Seite 15

HOYER

Wir haben die Energie für Dein Zuhause.

Heizöl, Pellets, Holzbriketts, Flüssiggas und jetzt auch Photovoltaik.

Weitere Informationen findest Du auf hoyer.de.

Wilhelm Hoyer B.V. & Co. KG
Energie-Service Visselhövede
Rudolf-Diesel-Str. 1 · 27374 Visselhövede
Tel. +49 4262 797

hoyer.de

Bloß keine Klimakrise

RICHTIG ZUGEDECKT IST HALB GEWONNEN

Mit den richtigen Zudecken Klimakrisen vorbeugen. Wir sprechen bewusst im Plural, weil wir zu verschiedenen Jahreszeiten unterschiedlich reagieren müssen, um Schwitzen oder Frieren zu vermeiden.

KAMELHAAR-DUO-STEPPBETT

Die perfekte Decke für einen ausgewogenen Schlaf! Gefüllt mit 100% Kamelhaar. Besonders temperatur- und feuchtigkeitsregulierend.

135 / 200 cm, statt **219,95** jetzt nur **169,95€**
155 / 220 cm, statt **299,95** jetzt nur **229,95€**

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. von 09:00 -13:00
und von 14:00 – 18:00
Sa. von 09:00 – 13:00
Montag: Geschlossen
Tel.: 05161 5656

BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG!
Wolters
IHR BETTENSPEZIALIST
29664 Walsrode, Lange Straße 67 • Tel. (05161) 5656

Die WZ bei WhatsApp abonnieren

Alle Nachrichten aus dem Heidekreis auf dem Handy

WALSRODE. Die Walsroder Zeitung bietet einen eigenen WhatsApp-Kanal an: Mehrmals täglich teilt die Redaktion dort aktuelle Artikel und Neuigkeiten aus der Region. Auch Videos, Eilmeldungen und Umfragen werden kostenlos veröffentlicht. Abonnentinnen und Abonnenten des Kanals bleiben so schnell und direkt über alle wichtigen Themen aus dem Heidekreis informiert. Keine Nachricht mehr verpassen: Über den QR-Code gelangen Leserinnen und Leser direkt auf den Kanal, wer ihn abonniert und die Glocke aktiviert, erhält bei neuen Meldungen eine Benachrichtigung auf dem Handy.

WhatsApp zählt weltweit zu den beliebtesten Kommunikationsplattformen. Viele Menschen nutzen die App täglich, um mit Freunden und Familie in Kontakt zu bleiben. Die Kanäle sind bei WhatsApp von privaten Chats getrennt. Sie sind unter dem Reiter „Aktuelles“ zu finden. Nutzerinnen und Nutzer können dort Nachrichten empfangen und auch mit Smileys darauf reagieren.

Foto: WZ

HALLMANN

Jetzt KOSTENLOSEN SEHTEST buchen

und -50% auf alle Brillengläser sichern!*

DtGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH
1. PLATZ SEHTEST

*Gültig bis zum 31.03.2025 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnengläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaares. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Walsrode, Lange Str. 55 • Verden, Große Str. 101
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

2000 Euro für die Chroniken

Bürgerstiftung hilft Dorfgemeinschaftsverein

BUCHHOLZ. Mit einer Spende von insgesamt 2000 Euro unterstützt die Bürgerstiftung der Samtgemeinde Schwarmstedt den Dorfgemeinschaftsverein Buchholz-Marklendorf.
Der Betrag soll für die Erstellung der Chroniken für Buchholz an der Aller und Marklendorf eingesetzt werden. Die Erstellung dieser Werke erfordere viel Ausdauer, Fleiß und Engagement von der Autorin Anke Zurleit (Marklendorf) und Joachim Plesse (Buchholz). Mit dem Ziel, Wissen über die Dörfer zu erhalten und etwas Bleibendes für diese und künftige Generationen zu erschaffen, brachte Joachim Plesse die Chronik nach zweijähriger Recherchearbeit heraus.

Seite 3

Unterstützung für die Arbeit an den Chroniken für Buchholz und Marklendorf: (von links) Matthias Schröder, Anke Zurleit, Joachim Plesse und Björn Gehrs. Foto: KSK Walsrode

ECLIPSE CROSS PLUG-IN HYBRID
DER ELEGANTE COUPÉ-SUV

MITSUBISHI MOTORS

Jetzt 10.000 EUR Aktions-Rabatt auf die UPE[1]

Eclipse Cross Plug-in Hybrid - Auslaufmodell - 4WD 2.4 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) Energieverbrauch 17,5 kWh/100 km Strom & 2,0 l/100 km Benzin; CO_2-Emission 46 g/km; CO_2-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,3 l/100 km Benzin; CO_2-Klasse F; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 45 km.**

1 | Nachlass auf die unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager und solange der Vorrat reicht, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Gültig bis 31.12.2024.

** Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO_2-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

Wilfried Meyer GmbH Albert-Einstein-Str. 10 • 29664 Walsrode
Tel. 05161/911000 • www.mitsubishi-meyer.de

trinkgut
Jetzt bei uns punkten PAYBACK
GM Willeke GmbH
Gültig vom 03.03.– 08.03.25
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

Herforder Pils
versch. Sorten
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1.12)
zzgl. € 3.66 Pfand
9.99

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0.48)
zzgl. € 3.30 Pfand
3.99
Glasflaschen

Irrtum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 10/25

Wir suchen Sie!

VERKÄUFER/-IN (m/w/d)

BÜROKAUFFRAU (m/w/d)

für Wäsche- und Miederwaren in Voll- und Teilzeit

Arbeiten Sie gerne mit und für Menschen?
Sind Sie ein Allround-Talent?
Suchen Sie einen sicheren Job im Gesundheitswesen?
Arbeiten Sie gerne im Team?

Dann bewerben Sie sich schriftlich, telefonisch oder per Mail bei uns und werden Mitglied in einer systemrelevanten Branche mit Zukunft.

Herr Lenz
Gesundheitshaus Ulbrich
Brückstraße 2-4
29664 Walsrode
Tel. 05161/5368 · E-Mail: info@gesundheitshaus-ulbrich.de

Gesundheitshaus Ulbrich
Orthopädische Werkstätten GmbH & Co. KG

Wettervorhersage

Heute	Montag	Dienstag
7° / 2°	9° / 3°	9° / 6°

Momentaufnahme

Katerstimmung

Ralf Richter
GRZ Krelingen

Bei den meisten Parteien herrscht sie. Ab Mittwoch auch bei Teilen der Bevölkerung: Katerstimmung. Was ursprünglich das Kratzen im Hals nach durchzechter Nacht bezeichnet haben mag, beschreibt heute auch die üble Laune nach verlorenen Abstimmungen. Ich kann darauf mit ausgedehnter Bettruhe reagieren. Oder mit Hering. Eines bewirkt die Katerstimmung: Den Wunsch nach Besserung, und dass es beim nächsten Mal besser läuft.

Am Aschermittwoch beginnt eine 40-tätige Ruhephase. Zumindest im Kalender. Sie kann dazu dienen, sich neu auf das Wesentliche (im Leben und im Sterben) zu besinnen. Mit Heringsessen oder Aschekreuz: Katerstimmung oder auch Katzenjammer lassen uns vielleicht innehalten: Was könnte, was sollte besser laufen in meinem Leben? Was lasse ich besser bleiben? Was sollte ich besser anpacken? Biblisch sprechen wir von Bußzeiten. Das hat nichts mit Strafmaßnahmen zu tun. Im Gegenteil: Buße hat in der Bibel einen fröhlichen Klang: Sie beschreibt einen Weg raus aus den Sackgassen des Lebens. Zurück in die Arme Gottes (s. Lukas 15, wo einer in Saus und Braus lebte). Damit statt übler Kopfschmerzen das Herz in uns hüpft.

Potpourri-Auflösung: Flohmarkt im Kurhaus in Bad Fallingbostel

Am heutigen Sonntag, 2. März, wird im Kurhaus Bad Fallingbostel von 11 bis 17 Uhr ein außergewöhnlicher Flohmarkt veranstaltet. Der spezielle Markt hält eine beeindruckende Vielfalt an Gastronomiebedarf und dekorativen Gegenständen bereit, die aus der Auflösung des Restaurants Potpourri stammen. Die Besucher haben die Chance, Restaurant- und Küchenutensilien, elegante Tischdekorationen sowie viele weitere praktische Artikel zu entdecken, die sowohl für gastronomische Betriebe als auch für private Haushalte von Interesse sind. **Foto: Potpourri**

Amira benötigt eine Stammzellspende

Typisierungsaktion für Fünfjährige aus Visselhövede

VISSELHÖVEDE. Amira wird oft an ihrem rot-weiß-gepunkteten Minni-Maus-Haarreif erkannt. Im Herzen ist sie eine kleine Prinzessin. Eigentlich kann Amira fast alles, was man in ihrem Alter machen kann. Aber im Moment kann sie vieles nicht, denn das fünfjährige Mädchen aus Visselhövede ist an Blutkrebs erkrankt. Um wieder gesund zu werden, braucht sie dringend eine Stammzellspende. Gemeinsam mit der DKMS organisieren Freunde der Familie eine Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich am 9. März von 11 bis 15 Uhr in der Sporthalle in Brockel als Stammzellenspender registrieren lassen. Gesucht wird der genetische Zwillinmg von Amira.

Unter www.dkms.de/amira kann ein Registrierungsset auch direkt nach Hause bestellt werden. Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 50 Euro entstehen. DKMS-Spendenkonto: IBAN: DE13 700 400 608 987 000 824, Verwendungszweck: NIW 052/ Amira.

Plattdeutscher Stammtisch

DORFMARK. Der plattdeutsche Stammtisch im Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark trifft sich am Dienstag, 4. März, ab 18 Uhr im Hotel „Deutsches Haus“ zu einem informativen Abend. Interessierte, die plattdeutsch sprechen möchten, sind eingeladen.

„Von Bach bis Bläck Fööss“ in der Düshorner Kirche

„Alaaf“ und „Helau“ – solche Rufe sind für einen Kirchenbesucher eher ungewöhnlich. Doch Kantor Alfons von Tegelen lädt am heutigen Sonntag, 2. März, zum 17. Mal wieder zu seinem traditionellen „Karnevals-Konzert der besonderen Art“ ein.

Besucherinnen und Besucher erwartet bei zum Beispiel einem Glas Sekt ein musikalisches Feuerwerk zum Karneval, bei dem die Musik nicht so „bierernst“ genommen wird. Von Tegelen wird dabei wieder von einigen Musiker-Freunden unterstützt und man kann auf Überraschungen und lustige Wortbeiträge gespannt sein.

Eingeladen sind alle, die neben der Freude an Musik auch eine Portion Humor mitbringen. Beginn ist am Sonntag um 17 Uhr in der Düshorner Kirche auf der Orgelempore.

Der Einritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

Foto: Kirchengemeinde Düshorn

Anzeige

Stadtwerke BÖHMETAL

Mit dem Kopf durch die Energiew(ä)nde

Mit Energie von den Stadtwerken Böhmetal unterstützen Sie unsere Region aktiv.

Poststraße 4 · 29664 Walsrode · Tel. 05161 6001-400 · www.swbt.de

Tiere suchen Heimat

Lina ist lieb, verschmust und schnurrt richtig laut. Am liebsten kuschelt sie sich in ihr Körbchen ein und schläft den Großteil des Tages. Beim Futter legt sie Wert auf Abwechslung. Was heute schmeckt, ist morgen nicht mehr gut genug.

Wer Lina einmal kennenlernen möchte, kann sich gern unter ☎ (05164) 1626 im Tierheim Hodenhagen melden.

Lina wurde in Walsrode gefunden und ist etwa zehn Jahre alt. Trotz Chip konnten ihre Besitzer leider nicht ausfindig gemacht werden. Gesundheitlich hat die Katze leider noch ein paar Baustellen, ihr wurden die Zähne „saniert“ und noch scheint sie nicht ganz frei atmen zu können.

Foto: Tierheim Hodenhagen

Fasching mit Kinderdisco in Rethem

RETHEM. Alle Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren aus dem Raum Rethem dürfen sich freuen auf eine Kinderfaschingsdisco, die am kommenden Freitag, 7. März, wieder im Burghof Rethem stattfindet. Wie in den Jahren zuvor, erwartet den Nachwuchs von 18 bis 20 Uhr eine kunterbunte Faschingsparty im geschmückten „Gewölbe“ des Burghofs. Das Organisationsteam aus Ehrenamtlichen bereitet alles vor und freut sich schon auf viele fröhliche Kinder in kreativen Verkleidungen. Für passende Musik ist gesorgt – und vielleicht regnet es sogar wieder Kamelle aus der Galerie.

Damit alle Kinder entspannt zusammen feiern können und nicht auf ihr Geld achten müssen, sind im Eintritt alle Getränke und alkoholfreien Cocktails enthalten. Deshalb kostet der Eintritt „all inclusive“ acht Euro. Eine Anmeldung zur Party ist nicht nötig.

Anmelden für Grundschule Bothmer

BOTHMER. Die Anmeldungen für das Schuljahr 2026/2027 an der Grundschule Bothmer findet am Mittwoch, 12. März, von 8 bis 13 Uhr statt. Termine können dienstags von 13.30 bis 15 Uhr und donnerstags von 8 bis 12 Uhr unter ☎ (05071) 809440 vereinbart werden. Falls das Telefon nicht besetzt sein sollte, sollte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden, die Schule meldet sich zurück. Zur Anmeldung mitzubringen sind eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch mit. Schulpflichtig sind die Kinder, die vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 geboren sind. Alle Kinder, die nach dem 30. September 2025 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag für die Grundschule für das Schuljahr 2025/26 angemeldet werden, wenn sie für den Schulbesuch die erforderliche körperliche und geistige Schulfähigkeit besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind. Eltern, die ihr Kind als Kann-Kind anmelden möchten, vereinbaren ebenfalls unter ☎ (05071) 809440 einen Termin.

Ehrung für Thorben Kawentel

„Vereinsheld“ von Eintracht Leinetal in Hannover feierlich ausgezeichnet

SCHWARMSTEDT. Beim Ball des Sports im Kuppelsaal in Hannover wurde Thorben Kawentel von Eintracht Leinetal für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement als „Vereinsheld“ durch den Niedersächsischen Fußballverband beziehungsweise den Landessportbund ausgezeichnet.

Der 32-Jährige ist nicht nur ein verlässlicher Leistungsträger als Spieler der Zweiten Herren, sondern auch ein leidenschaftlicher Trainer der Frauenmannschaft. Darüber hinaus engagiert er sich für den Verein – sei es bei Arbeitsdiensten, der Organisation von Events oder anderen ehrenamtlichen Aufgaben.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden insgesamt 20 Vereinshelden für ihren besonderen Einsatz im Amateursport aus ganz Niedersachsen geehrt. Nach der feierlichen Würdigung durften sich die Preisträger über ein exquisites Abendessen freuen. Als besonderes Highlight erhielten sie anschließend eine Einladung zur offiziellen Gala des „Ball des Sports“, bei der sie gemeinsam mit zahlreichen weiteren Gästen den Abend feierten.

Nachdem das offizielle Programm des Balls beendet war, verwandelten sich verschiedene Räume in Tanzflächen mit unterschiedlichen Musikrichtungen – ein gelungener Abschluss für einen Abend voller Anerkennung, Dankbarkeit und geselligem Beisammensein.

Ehrung: Thorben Kawentel (Zweiter von rechts) wurde beim Ball des Sports ausgezeichnet. Foto: privat

Café mit Klönschnack in Gilten

SUDERBRUCH. Beim Café mit Klönschnack, zu dem die Kirchengemeinde Gilten am kommenden Dienstag, 4. März, einlädt, geht es in die Ferne. Die Cookinseln – ein Staat im Südpazifik – sind nicht nur ein Urlaubsparadies, sondern in diesem Jahr auch das Gastgeberland des Weltgebetstages.

Gäste im Schützenhaus Suderbruch willkommen

Mit Bildern und Informationen zu Land und Leuten können sich die Gäste im Schützenhaus Suderbruch in der Zeit von 15 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen einstimmen lassen.

Viel Engagement für die Chroniken für Buchholz und Marklendorf

BUCHHOLZ. Die Erscheinung der Marklendorfer Chronik ist für diesen Sommer geplant und war ein mehrjähriges „Winterprojekt“, wie die Autorin Anke Zurleit verrät. Gemeinsam mit Joachim Plesse (Buchholz) ist sie für das Projekt des Dorfgemeinschaftsverein Buchholz-Marklendorf verantwortlich. Beide Autoren sind sich einig, dass sich Marklendorf und Buchholz auch durch die ankommenden Kriegsflüchtlinge auf eine vielfältige Art und Weise entwickelt haben.

Björn Gehrs, Beiratsvorsitzender der Bürgerstiftung der Samtgemeinde Schwarmstedt, die das Projekt mit einer Spende von insgesamt 2000 Euro unterstützt, ist es wichtig, „dass kein Wissen verloren geht“. Es sei wertvoll, zu sehen und zu lesen, wie sich die Dörfer entwickelt hätten. Für Matthias Schröder, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Walsrode und deren Stiftung, unter deren Dach die Bürgerstiftung angesiedelt ist, ist das Engagement von Anke Zurleit und Joachim Plesse beeindruckend: „Diese Arbeit zeugt von einer großen Verbundenheit zur Region. Wir sind stolz auf diese Leistung der Autoren, die sehr viel Mühe und Zeit gekostet hat“, so Schröder.

Wer sich auch aktiv für seine Heimat in der Samtgemeinde Schwarmstedt einsetzen möchte, wer konkrete Projekte unterstützen oder selbst initiieren möchte, der findet Informationen und Ansprechpartner zur Bürgerstiftung der Samtgemeinde Schwarmstedt unter www.ksk-walsrode.de unter der Rubrik „Ihre Sparkasse“ und dann „Stiftung“.

Lesung im Schützenhaus Lindwedel

LINDWEDEL. 15. Oktober 1944 – der schlimmste Tag in der Geschichte des Dorfes Lindwedel. Damit dieser Tag und das zu der Zeit Geschehene nicht in Vergessenheit geraten, hat Artur Minke zusammen mit Dirk von Werder vor fünf Jahren das Buch „Elsbeths Reise“ geschrieben. Zusammen mit dem Schützenverein Lindwedel findet am Sonnabend, 8. März, um 14.30 Uhr im Schützenhaus eine Lesung statt. Artur Minke wird die eine oder andere Geschichte erzählen, die er in den vielen Gesprächen nach dem Erscheinen des Buches mit Zeitzeugen und Angehörigen gehört hat. Der Schützenverein Lindwedel sorgt für Kaffee und Kuchen.

Zur besseren Planung und wegen der begrenzten Platzkapazität wird um Anmeldung unter ☎ (05073) 649 bis kommenden Dienstag, 4. März, gebeten.

Randerscheinung

Danke, es reicht!

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Eigentlich genügt es doch auch wirklich, sich mit den naturgegebenen Alterungsprozessen des menschlichen Körpers auseinandersetzen zu müssen: jeden Tag ein neues Wehwehchen. Das braucht man nicht!
Als Ausgleich ein gelegentlicher Tapetenwechsel in den eigenen vier Wänden: mal ein neuer Sessel, mal eine neue Wandfarbe. Das reicht. Manchem ist es ja schon zu viel, wenn das Frühstücksei links vom Teller steht statt wie gewohnt rechts. Doch dann wirken zusätzlich die von außen kommenden Veränderungen auf den Heidjer ein: Plötzliche Straßensperrungen, ein städtebauliches Loch mitten in Bad Fallingbostel, neue Supermärkte auf der grünen Wiese – Dinge, die gefühlt gestern noch nicht da waren! Das kann zu viel sein. Seit einigen Jahren verändert sich zudem der Ton im öffentlichen Raum – nicht alles, was von der anderen Atlantik-Seite kommt, ist gut für uns. Das war vielleicht mal so, ist es aber nicht mehr. Dazu die sich rasant verändernde Weltlage und das unberechenbare Klima: Danke! Genug der Veränderungen! Wirklich!
Nachdem der Heidjer letzte Woche brav sein Wahl-Kreuzchen gemacht hat (ganz nach Gewohnheit), freut er sich auf konstante Verhältnisse. Auf Kontinuität. Stabilität. Auf bessere Zeiten. Dass ins Böhmetal Otter und Biber eingezogen sind, ist Veränderung genug und damit kann der Heidjer gut leben. Danke, das reicht!

Ulla Kanning

Anzeige

trinkgut GM Willeke GmbH
Gültig vom 03.03.– 08.03.25
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr
Lange Straße 56a • WALSRODE

Warsteiner versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1.10/1.39) zzgl. € 3.10/3.42 Pfand 10.99 Vorteilspreis 10.49 € mit der trinkgut App (1 l = € 1.05/1.32)
Bad Pyrmonter Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,75 l (1 l = € 0.61) zzgl. € 3.30 Pfand 5.49 Glasflaschen
Vilsa Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,7 l (1 l = € 0.48) zzgl. € 3.30 Pfand 3.99 Glasflaschen
Herforder Pils versch. Sorten Kasten = 27 x 0,33 l (1 l = € 1.12) zzgl. € 3.66 Pfand 9.99
Mönchshof versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1.40) zzgl. € 4.50 Pfand 13.99
Gilde Ratskeller Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1.10/1.39) zzgl. € 3.10/3.42 Pfand 10.99
hohes C versch. Sorten, außer 100% Orange 1 l Flasche zzgl. € 0.25 Pfand 1.49
deit Limonaden versch. Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0.75) zzgl. € 3.30 Pfand 8.99
Aperol Aperitif Bitter 11% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 14.27) 9.99
Bacardi Rum versch. Sorten 27% - 37,5% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 15.70) 10.99 50 Extra°Punkte PAYBACK
Kuemmerling 35% Vol. 0,5 l Flasche (1 l = € 9.98) 4.99
Grand Sud Weine versch. Sorten 1 l Flasche 2.99

Irrtum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 10/25

Umfrage der Woche

Feiern Sie auch noch gerne Fasching?

Die närrische Zeit, die „fünfte Jahreszeit“, beginnt bekanntlich am 11.11. jedes Jahres. Doch nicht überall. Während sich das Rheinland und Hessen an dem Tag sowie von Weiberfastnacht bis Aschermittwoch im Ausnahmezustand befinden, alle Geschäfte und öffentliche Ämter geschlossen sind, ist hier in der karnevalistischen Diaspora wohl eher „tote Hose“ angesagt. Die Vereinsfeiern, Lumpenbälle und dergleichen wirken eher gezwungen komisch, krampfhaft und starr. Unter „ausgelassen fröhlich“ versteht der Rheinländer doch etwas anderes. Selbst bei Umzügen, wie zum Beispiel beim Dorfmarker Strandfest, ist es schwer, die am Straßenrand Stehenden zu begeistern. Allenfalls höfliches Klatschen belohnt eine noch so tolle Verkleidung. Daher heißt es eben auch der „kühle Norddeutsche“.

Der überlegt sich sehr genau, mit wem er am Tresen sein Bierchen trinkt, ihm von Hund und Kindern erzählt und als Krönung der Bekanntschaft sein Gegenüber als „Duzpartner“ akzeptiert. Da geht es im Rheinland schon anders zu. In mehreren Reihen stehen die Jecken am Tresen, reichen sich Bier und das Wechselgeld weiter. Da kommt wirklich alles wieder an den richtigen Mann oder Frau, und alle sind bei Küsschen schnell per Du. Sie liegen sich in den Armen und später unter den Tischen. Dafür bleibt uns Nordlichtern am nächsten Morgen meistens die Peinlichkeit erspart, sich zu fragen: „Habe ich mit dem Brüderschaft getrunken – oder nicht?“.Und wir können uns meistens noch an den Namen erinnern. So eine Freundschaft hält eben meistens länger als der Kater. **(aki)**

Miriam Härtel

aus Walsrode

Früher, als Kind, hab ich Fasching geliebt. Meistens waren die Kostüme selbstgemacht, weil es individuell war. Heute wird alles gekauft. Früher wurden Kleider aus dem Schrank ausgesucht und etwas daraus gebastelt. Ich ging natürlich auch mal als Prinzessin. Türkische Nachbarn hatten mir ein schönes Kleid mit Schleppe geliehen. Dann war ich mal als Marienkäfer, als Katze und als Indianerin verkleidet.
Heute gehe ich nicht mehr zum Fasching, da habe ich keine Lust mehr zu, aber ich gucke es mir immer gerne im Fernsehen an.

Yvonne Lüdemann

aus Nindorf

Ich mag Fasching. Es immer schön und jetzt mit den Kindern lebt man es wieder aus. Der Älteste geht als Strichmännchen, die Fünfjährige hat im Kindergarten das Thema Zirkus, und der Zweijährige geht als Clown. Es sind noch die alten Kostüme von früher, die meine Mutti noch geschneidert hat.
Letztes Jahr ging mein Mann als Fred Feuerstein und ich als seine Wilma. Mit den Eierläufern der Dorfjugend geht es durch den ganzen Ort. Es ist einfach schön, mit einer lustigen Truppe unterwegs zu sein.

Alle haben Lust aufs Feiern, und man zieht von Haus zu Haus und kommt mit den Leuten ins Gespräch. Dann lässt man den Tag gemütlich ausklingen.

Irmtraut Bünger

aus Nordrhein-Westfalen

Als Kind lebte ich in Köln und habe die Karnevalsumzüge mitgemacht. Da war ich mal als Blumenmädchen, Prinzessin oder Seppel. Die Kostüme waren selbstgemacht. Vor allem aber haben wir Kamelle gesammelt. Mit 14 Jahren bin ich hierher gekommen.
Nun lebe ich wieder in Nordrhein-Westfalen, da ist Karneval im Dorf angesagt, wo ich teils mitmache. Es gibt eine Karnevalsveranstaltung mit Sketchen und Büttenreden und einen Umzug. Auch im Fernsehen gucke ich

zwischendurch die Umzüge an. Es sind teils wunderschöne Wagen. Alle geben sich viel Mühe und haben etwas auszusagen.

Ulli Flemming

aus Hamwiede

Heute habe ich nichts mehr dafür übrig, früher in der Schule habe wir es gefeiert. Bestimmt war ich mal als Cowboy verkleidet, doch ich kann mich nicht mehr so daran erinnern. Einfach mal verkleidet aus der Rolle fallen oder nicht erkannt zu werden, macht wohl den Reiz aus.
Ich war noch nie in Köln beim Karneval. Wenn man vor Ort dabei ist, ist es bestimmt ganz lustig. Doch wir Norddeutschen sind hier wohl etwas zu prüde dazu. Aber ich kann mir gut vorstellen, einfach mal mitzufeiern, wenn es sich ergibt.

Anette Meyer-Mehlfeld

aus Walsrode

Ich bin nicht der Faschingtyp. Ich kann auch nicht auf Knopfdruck lustig sein und mag den Trubel nicht. Früher als Kind war es etwas anderes. Damals war es etwas Schönes und man hat sich darauf gefreut, mal jemand anderes zu sein und sich entsprechend verkleidet.
Ich ging mal als Fliegenpilz, als John Steed von „Schirm, Charme und Melone“ und als Clown. Die Kostüme waren von Mama und Oma selbstgeschneidert. Heute fehlt wohl vielen die Zeit dazu. Die gekauften sind oft günstiger, als wenn man den Stoff dafür kaufen würde.

Tobias Meyer

aus Bad Fallingbostel

Heute feiere ich kein Fasching mehr. Doch als Kind war ich immer in der Heidmark-Halle bei der Sause. Darauf habe ich mich das ganze Jahr über gefreut. An der Decke hing immer ein großes Netz mit Tausenden von Luftballons, die dann zum Schluss runterfielen. Darauf haben alle gewartet.
Ich habe Freunde in Köln, zu denen ich ab und an fahre und Karneval feiere. Doch dieses Jahr habe ich beruflich zu viel zu tun. Das Schöne am Verkleiden ist, man kann alles mal ausprobieren, und wenn man als Kind als Polizist ging, hat man vielleicht seine Berufung gefunden. Ich ging mal als Cool Man, war Cowboy und Polizist, doch heute bin ich Immobilienmakler.

Frauenfrühstück in Lindwedel

LICHTENHORST. Der Landfrauenverein Lichtenhorst lädt alle interessierten Frauen zu einem inspirierenden Frauenfrühstück ein. Die Veranstaltung findet am 15. März um 9 Uhr in der Gaststätte Lindwedel in Lichtenmoor statt. Es gibt einen Vortrag zum Thema „Raus aus der Routine“, der frischen Wind in die Köpfe der Teilnehmerinnen bringen soll.

Die Kosten für das Frühstück betragen 22 Euro. Gäste sind willkommen, interessierte Frauen melden sich bei Claudia Hogreve unter ☎ (05165) 91246 an.

Anzeige

Fischstübchen
Sabine Lühmann

Cordinger Str. 9
29699 Bomlitz
Tel.: 0152 / 38080270

Vorbestellung:
Fischplatten und größere Mengen sowie außergewöhnliche Sorten an Fisch.

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9 - 13 Uhr, 15 - 18 Uhr
Mittwoch: 9 - 13 Uhr, Samstag: 9 - 12 Uhr

Erfolgsschlager: Das Fischstübchen

Sabine Lühmann bietet in Benefeld frischen Fisch in vielen Variationen an

BENEFELD (aki). Wer liebt sie nicht, die leckeren Fischbrötchen? Lachs, Matjes oder Seelachs, direkt von der See! Nun müssen Fischliebhaber gar nicht mehr so weit fahren und nicht mehr so tief in die Tasche greifen. Beim neu eröffneten Fischstübchen von Sabine Lühmann an der Cordingerstraße 9 in Benefeld bekommt man frischen Fisch in vielen Variationen. „Seit 2005 haben wir unseren Angelteich in Borg. Und schon lange habe ich damit geliebäugelt, ein Fischstübchen zu gründen“, berichtet Lühmann, die jahrelange Erfahrung im Lebensmittelbereich hat.

Nun boten sich die Räumlichkeiten des ehemaligen Herrensalons von „Haarscharf“, direkt vor ihrer Haustür, an. Auf rund 25 Quadratmetern errichteten Sabine Lühmann und Ehemann Uwe den kleinen, aber feinen Fischladen. „Die Lieferungen kommen frisch aus Bremerhaven“, informiert die

„Es ist hier einfach eine Marktlücke!“: Inhaberin Sabine Lühmann findet viel Zuspruch für ihr Fischstübchen und das vielfältige Angebot. Foto: Angela Kirchfeld

54-Jährige. Und die Nachfrage ist groß, wie sie bereits in der ersten Woche feststellte. „Gleich von Anfang an hatte ich großen Zulauf. Es ist hier einfach eine Marktlücke!“ Ob Räucher- oder frischer Fisch in Variationen, das Sortiment wechselt stetig. Dazu gibt es ein kleines Regal mit Gewürzen, Fisch-Fond und erlesenem Wein. „Demnächst wird das Sortiment auf Salate erweitert, denn auch hier ist die Nachfrage groß“, erzählt Lühmann, die die Salate selbstverständlich selbst machen wird. So können die Kunden gleich ein komplettes Mittagessen mitnehmen.

Öffnungszeiten und Vorbestellungen

Vorbestellungen für Fischplatten und größere Mengen sowie außergewöhnliche Sorten nimmt Sabine Lühmann gerne entgegen. Die aktuellen Fischangebote des Fischstübchens finden Interessierte auch auf der Facebook-Seite des Fischstübchens.

Die Öffnungszeiten des Stübchens sind dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 13 und sonnabends von 9 bis 12 Uhr. Montags ist Ruhetag.

TV Jahn Walsrode richtet Tanzparty aus

WALSRODE. Die Tanzsportabteilung des TV Jahn Walsrode lädt zu einer Tanzparty am Sonnabend, 26. April, in den Forellenhof ein. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Gegen 1 Uhr soll die Veranstaltung beendet werden.

Bei dieser Frühjahrsparty soll es entspannt und locker zugehen, also tanzen für Jedermann. Für die Musik sorgt ein DJ, der selbst Tänzer ist und bei den bisherigen Tanzpartys seit 2021 stets tolle Tanzmusik geboten hat. Diese Party ist für alle – auch Nichtmitglieder – offen.

Eintrittskarten zu zehn Euro sind nur im Vorverkauf zu erhalten und können per E-Mail an tanz@tvjahn-walsrode.de angefordert werden. Nach Bezahlung erfolgt die Zustellung der Eintrittskarten per E-Mail. Eine Platzreservierung ist nicht vorgesehen. Weitere Informationen unter ☎ (05161) 5137.

Noch Karten für die Heimatbühne Eitze

EITZE. Die Heimatbühne Eitze bei Verden feiert am kommenden Sonnabend, 8. März, mit ihrer aktuellen Inszenierung „De Neegste bidde“ im Schützenhaus, Hexenmoor 1, Premiere. „Der Vorverkauf ist bereits gut angelaufen“, berichtet der Vorsitzende Florian Panning. Für einige Aufführungen gebe es aber noch Karten: Sonnabend, 8. März, 19.30 Uhr; Sonntag, 16. März, 18 Uhr; Freitag, 21. März, 19.30 Uhr; Sonnabend, 22. März, 19.30 Uhr. Karten können täglich per Telefon bei Bärbel Panning unter ☎ (04231) 9510200 vorbestellt werden. Es gibt freie Sitzplatzwahl in Stuhlreihen. Das Schützenhaus öffnet eine Stunde vor dem Vorstellungsbeginn.

Die plattdeutsche Komödie „De Neegste bidde“ spielt in der Arztpraxis von Frau Dr. Brockmöller und dort geht es normalerweise recht beschaulich zu. Sie kennt ihre Mitmenschen und ist auch ansonsten eher von der unkonventionellen Art, wenn es um die Behandlung ihrer Patienten geht. Überweisungen gibt es nur selten, denn die Frau Doktor behandelt alles selbst. Ob es nun darum geht, dem Dorfcasanova zu mehr Standfestigkeit zu verhelfen, oder auch als Psychiaterin tätig zu werden, ist dabei absolut unwesentlich.

Dr. Brockmöllers große Leidenschaft gehört allerdings der Forschung: In ihrer Freizeit hantiert und experimentiert sie mit allerlei Pülverchen und Kräutern, da sie der festen Überzeugung ist, eines Tages ein Medikament zu entwickeln, das alle Krankheiten heilen kann. Versuchsobjekte hat sie in Form ihrer Patienten genug ...

Tiefe Töne führen zum Erfolg

„Jugend musiziert“: Drei erste Preise für Musiknachwuchs aus Walsrode

VERDEN. Beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Verden haben drei Teilnehmer aus Walsrode teilgenommen und musikalische Erfolge erzielt: Alle erhielten einen ersten Preis. Die zehnjährige Ida Möhring und der elfjährige Jonathan Friesen spielen seit ihrem 9. Lebensjahr Kontrabass und haben das erste Mal an dem renommierten Wettbewerb teilgenommen. Beide haben einmal die Woche Unterricht bei Agnes Görißen, zuhause üben sie jedoch jeden Tag. Jonathan Friesen wurde am Klavier von dem 18-jährigen Pianisten Torben Hellweg begleitet, der ebenfalls einen ersten Preis erreichte.

In den vergangenen Wochen gab es eine intensive Vorbereitung auf den Wettbewerb, wo die drei jungen Musiker einer Fachjury ein anspruchsvolles Programm präsentieren mussten. Beide konnten sich anschließend über ihren Erfolg freuen. Jonathan Friesen qualifizierte sich zudem für den Landeswettbewerb, der Ende März in Oldenburg ausgetragen wird.

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ findet seit 1963 immer jährlich statt, es ist der größte Musikwettbewerb weltweit. Seit Beginn haben mehr als eine halbe Million Kinder und Jugendliche daran teilgenommen. Veranstaltet wird „Jugend musiziert“ vom Deutschen Musikrat.

Erfolgreich: Ida Möhring, Torben Hellweg und Jonathan Friesen überzeugten die Jury beim Regionalentscheid in Verden. Foto: privat

Heute Schlachtfest in Grethem

Beliebtes Ausflugsziel für Freunde deftiger Kost

Team von Landwurst Rose lädt zu kulinarischen Spezialitäten ein – Bauernmarkt auf dem Hofgelände

GRETHEM. Traditionell am ersten Sonntag im März finden Liebhaber deftiger Speisen den Weg nach Grethem. Und so lädt heute ab 10 Uhr das Team von Landwurst Rose wieder zum großen Schlachtfest ein.

Das Angebot kulinarischer Spezialitäten wird bei den Freunden der rustikalen Küche erneut keine Wünsche offenlassen. Es reicht von Schlachtplatten über Spanferkel, Knipp und Rinderwurst bis hin zur heißen Erbsensuppe und Grünkohl mit Bregenwurst. Am Nachmittag können dann auch wieder frischer Butterkuchen und Kaffee genossen werden.

Des Weiteren können sich die Besucher wieder auf ein breites Angebot von lokalen Anbietern und regionalen Kunsthandwerkern freuen, die auf dem Hofgelände auch schon Osterdekoration präsentieren werden. Erneut aus Rheinland-Pfalz reist das Weingut Schweizer in den Norden und lädt zu einer Probe seiner Rebensäfte ein. Für die kleinen Besucher besteht die Möglichkeit, sich bei Basteleien zu vergnügen.

Natürlich präsentiert auch Fleischermeister Thomas Rose wieder seine Wurstspezialitäten im Glas, die unter dem Etikett „Tom Heide“ vertrieben werden. Ebenso ist der SB-Laden wieder geöffnet, in dem Besucher weitere Fleischspezialitäten finden.

Ein Treffpunkt für Liebhaber deftiger Speise wird am heutigen Sonntag wieder der Hof von Landwurst Rose in Grethem werden. Foto: Landwurst Rose

BUSBETRIEB BERNHOLZ

Werner-von-Siemens-Straße 8 • 29664 Walsrode
Tel.: 0 51 61 - 60 29 25 0 • info@bernholz-bus.de • www.bernholz-bus.de

**Sehen wir uns in Grethem?
Am 02.03.2025 bei Landwurst Rose!**

Holen Sie sich das neue Prospekt mit vielen tollen Reisen & Tagesfahrten!

... leckeres Spanferkel
heute auf dem Schlachtfest bei Landwurst Rose in Grethem.

Hausgemachte Kuchen

Weinprobe
auf dem Stand des Weinguts
Schweitzer

Landwurst ROSE GmbH
Fährweg 1, 29690 Grethem
Tel. 0 51 64/82 49
Do.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

Partyservice
Hofeigene Hausschlachterei

HEUTE **Großes Schlachtfest** HEUTE
in Grethem
Sonntag, 2. März 2025, ab 10 Uhr

- Schlachtplatten
- Rinderwurst und Knipp
- Spanferkel
- Kaffee und Kuchen
- deftige Erbsensuppe
- Kunsthandwerker
- Weinprobe
- Grünkohl mit Bregenwurst

Bauernmarkt auf dem Hof

Hausmacher-Mettwurst ..... ca. 500 g Frischgewicht
Hausmacher-Dosenwurst ..... 380 g Inhalt
.....**ab 10 Dosen 1 Dose gratis**
info@landwurst-rose.de www.landwurst-rose.de

Gesundheitstipp

Bluthochdruck

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

Bluthochdruck zählt zu den besonders heimtückischen Erkrankungen. Man spürt ihn nicht, aber das ganze Herz-Kreislauf-System leidet darunter. So können die Blutgefäße nachhaltig geschädigt werden. Dadurch drohen Schlaganfall und Herzinfarkt, Nierenversagen und Durchblutungsstörungen.
Die gute Nachricht: Durch Training kann man nicht nur vorbeugen, man kann sogar erhöhte Werte senken und normalisieren. Die positive Wirkung von Bewegung auf den Blutdruck und das Herzkreislaufsystem ist längst bestätigt. So konnten Bluthochdruck-Patienten ihren Blutdruck durch Kraft-Ausdauertraining (zwei- bis dreimal pro Woche, 30 bis 60 Minuten) deutlich senken. Der obere (systolische) Wert sank um 7 bis 9 mmHg, der untere (diastolische) Wert um 5 bis 7 mmHg. Diese Effekte sind vergleichbar mit der Anwendung blutdrucksenkender Arzneimittel. Deshalb werden sportive Aktivitäten von uns Experten als wichtige therapiebegleitende und präventive Maßnahme eingestuft. Um das Herzkreislaufsystem zu entlasten, ist es entscheidend, dass man sich regelmäßig fordert, aber nicht überfordert.
So sind moderate Ausdauerbelastungen wie Joggen oder Radfahren gut geeignet. Auch Ballsportarten sind möglich, hier kann es aber durch zu viel Ehrgeiz zu schädlichen Belastungsspitzen kommen. Am besten geeignet sind immer noch betreute Geräte gestützte Trainingseinheiten im Fitnessstudio, weil auf Laufband, Crosstrainer oder Fahrrad-Ergometer die Belastung dosiert kontrolliert und jederzeit korrigiert werden kann, durch gut geschulte Trainer und Therapeuten.

Winterwanderung der Tanzsportabteilung

Auch in diesem Jahr stand für die Mitglieder der Tanzsportabteilung des TV Jahn Walsrode wieder eine Winterwanderung auf dem Programm. Während es im vergangenen Jahr bei frühlingshaften Temperaturen durch Hochwassergebiete ging, war es diesmal deutlich kälter und sonnig. Kerstin Schwanke hatte sich eine abwechslungsreiche Strecke von Honerdingen über Meinerdingen, Golfplatz und Lönsgrab ausgedacht. Viele lernten auf der rund zwölf Kilometer langen Strecke über Stock und Stein dabei ganz neue Wege und Aussichten kennen. An den schönsten Stellen wurde Halt gemacht. Warme und kalte Getränke sorgten für die erforderliche Stärkung. Nach mehr als drei Stunden Wanderung traf die Gruppe gut gelaunt und erfrischt im Restaurant ein, um gemeinsam Grünkohl zu essen. Die 40 Teilnehmenden genossen den Ausklang eines gelungenen Tages und werden wohl auch im nächsten Jahr wieder dabei sein.

Foto: TV Jahn Walsrode

Blutspende im Feuerwehrhaus Gilten

GILTEN. Für Dienstag, 4. März, bereiten sich die Freiwillige Feuerwehr Gilten und das DRK wieder auf viele tapfere Spender vor. Zwischen 17 und 20 Uhr haben alle gesunden Menschen ab 18 Jahren im Feuerwehrhaus die Möglichkeit, ihr Blut zu spenden und damit zum Lebensretter zu werden. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Ein Vierteljahrhundert Vereinsgeschichte

Feierstunde zum 25-jährigen Bestehen der SG Böhmetal

BOMLITZ. Die SG Böhmetal feierte ihr 25-jähriges Bestehen mit einer festlichen Veranstaltung in der Villa Wolf in Bomlitz. Zahlreiche Vereinsmitglieder, Amtsträger und Gäste waren anwesend, um gemeinsam auf ein Vierteljahrhundert Vereinsgeschichte zurückzublicken. Ein besonderes Highlight war die Fotoausstellung, die die vergangenen 25 Jahre der Startgemeinschaft in eindrucksvollen Bildern dokumentierte. Ergänzt wurde diese durch Ordner mit Collagen und Zeitungsartikeln, die die sportlichen Erfolge und gesellschaftlichen Aktivitäten der SG Böhmetal anschaulich widerspiegelten.

Zum Dank für ihre langjährige Unterstützung überreichte Michael Hanisch (Mitte) Präsente an den ehemaligen ersten Vorsitzenden Thomas Otte (rechts) sowie an das Gründungsmitglied Rolf Dolle.

Der erste Vorsitzende der SG Böhmetal, Michael Hanisch, hielt eine bewegende Rede, in der er die Entwicklung des Vereins Revue passieren ließ. Er bedankte sich ausdrücklich bei den Vereinsmitgliedern, dem Förderverein sowie den ehemaligen Vorständen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Treue. Besonders betonte er die Bedeutung von Sportvereinen in der heutigen Gesellschaft, insbesondere für die Jugend, und hob hervor, dass die SG Böhmetal weit mehr als nur ein Schwimmverein sei – nämlich eine Gemeinschaft, die Zusammenhalt und sportlichen Ehrgeiz fördere.

Neben zahlreichen Ehrengästen, darunter die Bürgermeisterin von Walsrode, Helma Spöring, der Bürgermeister von Bad Fallingbostel, Rolf Schneider, DLRG-Vizepräsident Hans Hermann Höltje und Vorsitzende der Ortsgruppe Bad Fallingbostel, Brigitte Niedermayer, waren auch Vertreter des Landesschwimmverbandes Niedersachsen (LSN) und des Kreisschwimmverbandes, präsent. Auch die Berufsschule Walsrode war vertreten – Schule und Verein verbindet eine Partnerschaft, die sich in den vergangenen Jahren als äußerst wertvoll erwiesen hat. Ebenso war die Sparkasse Walsrode präsent, mit der die SG Böhmetal seit der Pandemie eine Gutscheinaktion verfolgt, um Kindern das Schwimmen beizubringen.

Matthias Michaelsen, Vizepräsident für Breitensport des LSN und langjähriges Mitglied der SG Böhmetal, lobte in einer kurzen Ansprache das Engagement der Trainer, Übungsleiter und ehrenamtlichen Helfer, die mit ihrer Arbeit maßgeblich zum Erfolg des Vereins beigetragen haben. Der Kreisschwimmverbandsvorsitzende Jörg Bürger überreichte dem Verein traditionell einen Zinnteller als Zeichen der Anerkennung und würdigte die sportlichen Erfolge der SG Böhmetal, die über Jahre hinweg die Wettkämpfe auf Kreisebene dominierten.

Zum Dank für ihre langjährige Unterstützung überreichte Michael Hanisch Präsente an den ehemaligen ersten Vorsitzenden Thomas Otte sowie an das Gründungsmitglied Rolf Dolle. Viele weitere Ehemalige des Vorstandes, wie Meiken Knoke oder Monika Behrens haben mit ihrem Engagement den Grundstein für den heutigen Erfolg des Vereins gelegt.

Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Michael Hanisch den frisch gewählten Vorstand vor, der sich überwiegend aus jungen Mitgliedern zusammensetzt. Mit diesem Generationswechsel blickt die SG Böhmetal optimistisch in die Zukunft.

Das Jubiläumsjahr wird kommend noch durch einen Nachwuchswettkampf im Hallenbad in Bad Fallingbostel (10. Mai), ein Zwölf- Stunden-Schwimmen im Hallenbad Schwarmstedt (21. Juni) und einen großen Wettkampf im Hallenbad Walsrode (6. September) gefeiert.

Der Vorstand: (von links) Dennis Steinhoff, Neele Knoke, Lena Lünzmann (alle drei Schwimmwart/in), Michael Hanisch (erster Vorsitzender), Reinhold Ross (zweiter Vorsitzender), Stefan Sill (Kampfrichter-Obmann), Dorothee Allermann (Kassenwart) und Verena Ley (Pressewart).

Fotos: SG Böhmetal

Anzeige

THEMA DES MONATS

Mitten im Leben – und plötzlich in der Krise?

Heilpraktiker für Psychotherapie

Irgendwann erwischt es viele: Dieses nagende Gefühl der Unzufriedenheit, die leise Stimme, die fragt: „War das schon alles?“ Die sogenannte Midlife-Crisis kann Männer und Frauen gleichermaßen treffen – und das oft ganz unvermittelt. Trotz eines stabilen Lebens schleichen sich Zweifel ein. Frühere Lebensziele wirken nicht mehr erstrebenswert, die Karriere erscheint weniger erfüllend, Beziehungen werden hinterfragt. Auch körperliche Veränderungen des Älterwerdens rücken stärker ins Bewusstsein. Der Wunsch, dem zu entkommen, kann dann zu unüberlegten Entscheidungen und radikalen Lebensumbrüchen führen. Die Midlife-Crisis muss aber kein Schicksalsschlag bleiben – im Gegenteil: Sie kann eine wertvolle Gelegenheit sein, das eigene Leben neu auszurichten. Statt in Krisenmustern zu verharren, bietet sich die Chance neue Perspektiven zu erkennen und die zweite Lebenshälfte nach den eigenen Bedürfnissen zu gestalten. Welche Träume haben Sie lange aufgeschoben? Welche Werte sind Ihnen heute wichtiger als früher? Indem Sie sich diesen Fragen stellen, können Sie neue Energie schöpfen, alte Muster loslassen und Ihr Leben mit frischer Klarheit und Sinnhaftigkeit gestalten. Ich begleite Sie in diesem Prozess und unterstütze Sie, aus einer Phase der Verunsicherung eine Phase der persönlichen Weiterentwicklung zu machen – für ein Leben, das wirklich zu Ihnen passt.

HEILPRAXIS Thomas Siemsglüß
Großer Graben 23 · 29664 Walsrode
Tel. 01522 8007371 · www.heilpraxis-siemsglüß.de

NEUERÖFFNUNG

IN BAD FALLINGBOSTEL

AM 3. MÄRZ
VON 10 - 18 UHR

MIT BÖSCHE-IMBISS-STAND

(NUR IN DER ZEIT VON 10 - 16 UHR)

ANGEBOTE IM MÄRZ

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT

UVP: 4.499€

Jetzt **3.599€**

Hohe Acht Grandamo Urbo

Shimano Motor mit 85Nm,
630Wh Akku,
Riemenantrieb,
170kg zul. Gesamtgewicht

UVP: 4.499€

Jetzt **3.499€**

Kalkhoff Entice 5 Move+

Bosch CX Motor mit 85Nm,
625Wh Akku,
10 Gang Kettenschaltung,
170kg zul. Gesamtgewicht

... UND VIELE MEHR!

INSPEKTIONEN -20%

IN DER ZEIT VOM 3. - 28. MÄRZ 2025

www.velobox-walsrode.de

Walsroder Str. 3 • 29683 Bad Fallingbostel
Tel.: (0 51 62) 4 18 99 92 • info@velobox-fallingbostel.de

VELOBOX
Fahrradservice aus Leidenschaft

Kreisschützen drei Tage auf politischer Bildungsfahrt in Berlin

Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil hat 45 Kreisschützen aus dem Heidekreis und Kreis Rotenburg zu einer politischen Bildungsreise nach Berlin eingeladen. Zu den Programmpunkten der dreitägigen Fahrt zählten ein Besuch im Bundeskanzleramt, das Futurium-Museum sowie ein Informationsgespräch im Bundesministerium der Verteidigung. Im Reichstagsgebäude diskutierte die Gruppe rund eine Stunde mit Lars Klingbeil. Im Vordergrund stand die Zusammenarbeit demokratischer Parteien in herausfordernden Zeiten. Klingbeil bekräftigte die Notwendigkeit, dass demokratische Parteien miteinander Lösungen finden müssen.
Foto: Bundesregierung/Stadt-LandMensch-Fotografie

Stefan Meyer bleibt im Amt

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marklendorf: Mitglieder bestätigen ihren Ortsbrandmeister

MARKLENDORF. Ortsbrandmeister Stefan Meyer begrüßte zahlreiche Gäste zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marklendorf und blickte in seinem Jahresbericht auf ein arbeitsreiches Jahr für die 24 aktiven Kameradinnen und Kameraden zurück. Insgesamt 17 Einsätze mussten abgearbeitet werden. Der Löwenanteil der Einsätze habe bei den technischen Hilfeleistungen gelegen, allein deshalb sei die Wehr elf Mal zum Einsatz ausgerückt. Insgesamt 39 Dienste seien im theoretischen und praktischen Bereich absolviert worden. Zusätzlich seien fünf Lehrgänge auf Kreis- und auf Landesebene besucht worden, so Ortsbrandmeister Meyer.

Die Marklendorfer Wehr richtete im vergangenen Jahr die Wettbewerbe der Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Schwarmstedt aus. Selbst nahmen die Marklendorfer an den Gemeindewettbewerben der Feuerwehren der Samtgemeinde Schwarmstedt in Hope teil und errangen dabei den ersten Platz.

Gäste, Geehrte und Gewählte der Freiwilligen Feuerwehr Marklendorf. Foto: Freiwillige Feuerwehr Marklendorf

Jugendfeuerwehrwart Julian Sülflow berichtete von der abwechslungsreichen Arbeit. 15 Jugendliche gehören der Wehr an.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung standen auch wieder Wahlen an. So wurde Stefan Meyer erneut zum Ortsbrandmeister gewählt. Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt, wurden Christine Bartling als Gruppenführerin, Sven Rabe als Sicherheitsbeauftragter und Torsten Grünhagen als Schriftführer. Von der Versammlung bestätigt wurden ebenfalls der Jugendfeuerwehrwart Julian Sülflow und sein Stellvertreter Willi Heinen.

Kai Stoll und Jessi Sülflow wurden zum Feuerwehrmann ernannt, Timo Mehrtens zum Oberfeuerwehrmann, Daniel Knipper zum Löschmeister und Stefan Meyer zum Brandmeister befördert.

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurde Christine Bartling mit einer Erinnerungs-Plakette geehrt.

Absolventen bleiben dem Unternehmen erhalten

IFF im Industriepark Walsrode feiert erfolgreichen Ausbildungsabschluss

BOMLITZ. Mit der bestandenen Abschlussprüfung haben wieder neun Mitarbeitende der IFF im Industriepark Walsrode den ersten Abschnitt ihres beruflichen Werdegangs erfolgreich hinter sich gelassen. Als Gesellen beziehungsweise Chemikanten und Chemielaboranten begannen alle nahtlos eine Anstellung bei IFF. Die 100-Prozent-Übernahmequote sei ein deutliches Signal, dass die Zeichen der IFF im Industriepark Walsrode auf Zukunft stehen, so Geschäftsführer André Popp. Das Unternehmen erlebe derzeit eine Welle der Veränderungen, die aber für die einzelnen aus der IFF hervorgehenden Bereiche durchaus positiv zu sehen sei. Es werde für die Unternehmen wieder mehr Eigenständigkeit am Standort geben, jenseits der großen Konzernwelten, wie sie damals mit Dow Einzug hielten.

Übernahmequote liegt bei 100 Prozent

Gerade in Zeiten der Veränderungen brauche es neue Impulse und den Mut und die Offenheit, neue Wege zu beschreiten, so Popp weiter. Auszubildende brächten immer frische Ideen mit in ein Unternehmen. Er ermutigte die jungen Absolventinnen und Absolventen dazu, neugierig zu sein und Dinge zu hinterfragen, denn sie würden heute täglich die Weichen für ihr Unternehmen der Zukunft stellen.

Offenheit, neue Wege zu gehen

Ein besonderer Glückwunsch ging an Mattis Grzibek, der seine Ausbildung zum Chemikanten aufgrund hervorragender Leistung um ein Jahr verkürzen konnte.

Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung: (hinten, von links) Vincent Rath, Finn Schimmelpfennig, (Mitte, von links) Lennard Hoins, Muhammed Kizil, Marius Mahler, (vorne, von links) Erfan Rahimi, Timo Sewsczik, Lukas Stahn, Mattis Grzibek. Foto: IFF

Siegerin der Fragerunde: Martina Lamprecht hat 100 Liter Freibier gewonnen. Foto: TSV Ahlden

Eine echte Expertin in Sachen Bier

AHLDEN. Das erste Bier-Taste-Quiz im Sportheim Ahlden erwies sich als voller Erfolg. Unter der Moderation des ersten Vorsitzenden des TSV Ahlden, Hannes Luhmann, versammelten sich 47 Teilnehmer, um ihr Wissen rund ums Bier unter Beweis zu stellen und verschiedene Sorten zu verkosten. Das abwechslungsreiche Quiz bot spannende Fragen – vom durchschnittlichen Bierkonsum in Deutschland über den Alkoholgehalt des stärksten Bieres der Welt bis hin zur richtigen Bezeichnung für die Gläser, in denen Kölsch serviert wird (Antwort: Stangen). Neben 13 Quizfragen gab es auch 13 Runden Bier, sodass die Teilnehmer nicht nur ihr Wissen, sondern auch ihre Geschmacksknospen auf die Probe stellen konnten. Ein besonderes Highlight des Abends war somit auch die Bierbewertung.

Paolo Gomez Madeira auf Platz zwei

Das Quiz gewann Martina Lamprecht aus Ahlden, die sich damit nicht nur den Titel der Bier-Expertin des Abends sicherte, sondern auch 100 Liter Freibier. Knapp dahinter belegte Paolo Gomez Madeira den zweiten Platz.

GAUMENSCHMAUS ZU OSTERN

Die Feiertage entspannt genießen

© Fox - stock.adobe.com

OSTERN
EIN FEST FÜR ALLE SINNE!

Ostern ist eine besondere Zeit des Jahres, die nicht nur durch religiöse Feiern, sondern auch durch das gesellige Beisammensein und das Genießen kulinarischer Spezialitäten geprägt ist. Für viele Menschen ist das Osterwochenende aber auch eine willkommene Gelegenheit, sich eine Auszeit zu gönnen, sich mit Freunden oder der Familie zu treffen und gemeinsam in einem lokalen Restaurant oder Café zu verweilen. Hier wird eine bunte Vielfalt an Speisen und Getränken geboten, die sowohl für den Gaumen als auch für das Auge ein Genuss sind.

Eine der größten Vorteile des Essens in regionalen Lokalen während der Osterzeit ist die Möglichkeit, frische, saisonale Produkte zu genießen, denn der Frühling hält Einzug und mit ihm eine Vielzahl an frischen Zutaten. Grüne Spargelstangen, Radieschen, Rhabarber und junge Karotten sind nur einige der vielen Köstlichkeiten, die in dieser Jahreszeit reifen und die Menüs in vielen Restaurants bereichern.

Darüber hinaus bieten viele Restaurants während der Osterzeit spezielle Menüs oder Angebote an, die sich an den traditionellen Ostergerichten orientieren. Dazu gehören zum Beispiel Lammbraten, der in vielen Ländern ein beliebtes Gericht zu Ostern ist, oder auch süße Leckereien wie Osterzöpfe, Hefeteiggebäcke und verschiedene Schokoladenspezialitäten, die in dieser Zeit vermehrt angeboten werden. Regionale Lokale sind oft besonders gut darin, diese Traditionen zu bewahren und mit modernen Akzenten zu kombinieren, sodass die Gäste sowohl auf altbewährte als auch auf innovative Kreationen zurückgreifen können.

Abschließend lässt sich sagen, dass Ostern eine hervorragende Gelegenheit ist, nicht nur die traditionellen Festtagsgerichte zu genießen, sondern auch neue kulinarische Schätze zu entdecken. Und nicht zuletzt wird das gemeinsame Essen mit Freunden und Familie zu einem unvergesslichen Erlebnis, das durch die einzigartige Atmosphäre und die gute Gesellschaft noch bereichert wird.

ZU OSTERN ZAUBERN WIR IHNEN WAS!

Zu Ostern entführen wir Sie in die zauberhafte Welt der chinesischen Küche!
Genießen Sie an den Feiertagen unser köstliches Osterbuffet und lassen Sie sich von den authentischen Aromen und Köstlichkeiten aus Fernost verzaubern.

Karfreitag:
12 - 14:30 Uhr und 18 - 22:30 Uhr
Ostersonntag/-montag (Osterbuffet):
12 – 15 Uhr und 17:30 - 22 Uhr
Dienstag geschlossen.

WANG CHINA RESTAURANT

Bitte rechtzeitig reservieren!

China Restaurant Wang · Soltauer Str. 21 · 29683 Bad Fallingbostel
Tel. 0 51 62-66 66 · **www.restaurant-wang.de**

RISTORANTE PRIMAVERA PIZZERIA
hausgemachte italienische Küche

Reservieren Sie jetzt einen Tisch für die Ostertage!

www.primavera-restaurant.de
Tel. (05163) 819
Fischendorfer Str. 5 · 29683 Dorfmark
zum-boehmegrund@gmx.de
Öffnungszeiten:
So. - Do., 12 - 14:30 Uhr u. 18 - 22 Uhr
Fr. - Sa., 12 - 14:30 Uhr u. 18 - 23 Uhr

Zu Ostern Hofeigener Spargel!

Die historische Mehlkammer
Hofcafé & Restaurant
Walsroder Str. 9 · 29693 Eickeloh · Tel. (05164) 612
info@mehlkammer.de · **www.mehlkammer.de**

Osterbrunch
im Ringhotel Forellenhof

Von 11 Uhr bis 14 Uhr verwöhnen wir Sie und Ihre ganze Familie mit unserem traditionellen Osterbrunch. Inklusive Kaffee, Kaffeespezialitäten, Kakao, Tee, Säften und Tafelwasser sowie ein Begrüßungsgetränk.

Tickets 59,50 €
0-3 Jahre **kostenlos**
4-12 Jahre **50% Rabatt**

Wir freuen uns auf Sie und wünschen allen ein schönes Osterfest.

Ihre Familie Fuhrhop mit Team

(05161)9700 www.forellenhof.de

Mehr Erholung: Brückentage von April bis Mai 2025 smart verplanen

2025 verspricht dank Feiertagen an Donnerstagen und Freitagen zahlreiche lange Wochenenden. Mit etwas Planung lassen sich erholsame Auszeiten einrichten.

Gütersloh (dpa/tmn) - Mit einem Urlaubstag vier Tage Erholung am Stück genießen: Die Brückentage bieten auch 2025 wieder gute Möglichkeiten für lange Wochenenden. So fällt zum Beispiel der 1. Mai als bundesweiter Feiertag auf einen Donnerstag.

Wer sich die begehrten Urlaubstage sichern will, sollte schnell sein und sich frühzeitig mit Team und Vorgesetzten absprechen. Denn in manchen Fällen kann der Arbeitgeber den Urlaubsantrag ablehnen.

Grundsätzlich gelten für Urlaub an Brückentagen die gleichen Regelungen wie für andere Urlaube auch. Der Arbeitgeber muss den Urlaubswunsch berücksichtigen, kann ihn jedoch in seltenen Fällen auch ablehnen. Das geht aber «nur dann, wenn entweder dringende betriebliche Belange entgegenstehen oder die Urlaubswünsche von Kollegen, die sozial schutzwürdiger sind», erklärt Kathrin Schulze Zumkley, Fachanwältin für Arbeitsrecht.

OSTERN: MIT ACHT URLAUBSTAGEN BIS ZU 17 TAGE FREIMACHEN

Ostern 2025 fällt auf den späten Zeitraum vom 18. bis 21. April. Mit geschickter Urlaubsplanung lassen sich mit wenigen Urlaubstagen viele zusammenhängende freie Tage herausholen:

* **14. bis 17. April:**
  4 Urlaubstage =
  10 freie Tage
* **22. bis 25. April:**
  4 Urlaubstage =
  10 freie Tage
* **22. bis 30. April + 2. Mai:**
  8 Urlaubstage =
  17 freie Tage

1. Mai:
Der Tag der Arbeit fällt auf einen Donnerstag

Da der Tag der Arbeit am 1. Mai 2025 auf einen Donnerstag fällt, bietet es sich an, den 2. Mai als Brückentag einzuplanen. Auf diese Weise lassen sich vier zusammenhängende freie Tage ideal für einen Kurzurlaub nutzen.

© ijeab - stock.adobe.com

CHRISTI HIMMELFAHRT: KURZURLAUB GEFÄLLIG?

Christi Himmelfahrt fällt 2025 auf den 29. Mai, wie immer an einem Donnerstag. Wer den 30. Mai als Brückentag nutzt, kann sich so über ein langes Wochenende mit insgesamt vier freien Tagen freuen.

Zum 40-jährigen Bestehen gibt es viele Erfolge

Hodenhagener Rassekaninchenzüchter blicken auf 2024 zurück

HODENHAGEN. Bei der Hauptversammlung des Vereins F 428 Hodenhagen blickte der Vorsitzende Andreas Rau auf ein erfolgreiches Zuchtjahr 2024 zurück. Der Verein besteht zurzeit aus 35 Mitgliedern, davon sind 13 aktiv und vier Jugendliche. Rund 407 Tiere, davon 28 aus der Jugend, wurden im vergangenen Jahr ins Vereinszuchtbuch eingetragen.

Der Rassekaninchen-Zuchtverein F 428 Hodenhagen blickte im vergangenen Jahr auf sein 40-jähriges Bestehen zurück. Inzwischen seit 35 Jahren führt Andreas Rau den Verein als erster Vorsitzender und dies äußerst erfolgreich. Neben zahlreichen Vereinsmeistertiteln erreichte der F 428 Hodenhagen viele Auszeichnungen. Etliche Male holten die Züchter die begehrten Titel des „Landesmeisters, „Deutschen Meisters“ sowie des „Bundessiegers“ und des „Europameisters“. So auch Bernd Mössing, der seit 50 Jahren Rassekaninchen züchtet und in der Bundesrepublik als hervorragender Kaninchenzüchter bekannt ist.

Landesmeister und Bundessieger des F 428 Hodenhagen: (hinten, von links) Hans-Wilhelm Greßmann, Andreas Rau, Jürgen Babucke, Albert Meyer, (vorne, von links) Petra Babucke, Bernd Mössing und Gerd Greunke. Foto: F 428 Hodenhagen

Zum „runden“ Geburtstag richtete der Verein eine große Schau des Kreisverbandes „Heide-Aller-Weser“ in der Aller-Meiße-Halle aus. 50 Aussteller stellten 362 Rassekaninchen aus. Dabei wurde die Vereinskreismeister ausgerichtet. Es gewann F 327 Sulingen (968,5 Punkte) vor F 428 Hodenhagen (967,5), F 131 Hoya (964,5), F 321 Twistringen (963,5) und F 133 Visselhövede (960,0). Gleichzeitig wurde die Vereinsmeisterschaft des F 428 Hodenhagen ausgetragen: Es siegte Bernd Mössing (Helle Großsilber/489,5 Punkte) vor Hans-Wilhelm Greßmann (Hasen rotbraun/483,5), Zuchtgemeinschaft Jürgen und Petra Babucke (Zwergwidder weiß, Blauauge/483,0). Jugendvereinsmeister wurde die Zuchtgemeinschaft Tim-Luca und Insa Söhnholz (Zwergwidder weiß, Blauauge/289,5) vor der Zuchtgemeinschaft Leonie und Lina-Marie Söhnholz, (Blaue Holicer/288,5).

Auch bei der Landesschau in Nienburg waren die Hodenhagener Züchter erfolgreich. Landesmeister wurden Bernd Mössing (Helle Großsilber/388,5 Punkte), Jürgen und Petra Babucke (Zwergwidder weiß, Blauauge/384,5) sowie Gerd Greunke (Marburger Feh/381,5). Einen Sieger stellten Bernd Mössing (Helle Großsilber/0,1/97,5 Punkte) und Andreas Rau (Zwergwidder thüringerfarbig/1,0/97,5). Beim Vereinswettbewerb belegte der F 428 Hodenhagen den zweiten Platz mit 967,5 Punkten. Bernd Mössing erhielt außerdem die bronzene Preismünze der Landwirtschaftkammer Hannover für seine Rasse „Helle Großsilber“ (388,5 Punkte).

Bei der 28. Bundes-Rammlerschau in Magdeburg wurden rund 7160 Rassekaninchen ausgestellt. Dabei stellte Andreas Rau mit „Zwergwidder thüringerfarbig“ (97,0 Punkte) einen „Bundessieger“.

3000 Schritte extra

Aktion in Bad Fallingbostel mit vielen Teilnehmern

BAD FALLINGBOSTEL. Zur Aktion „3000 Schritte extra“ des Verkehrsvereins und des Kneippvereins Bad Fallingbostel trafen sich bei bestem Winterwetter rund 30 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Fallingbostel, um gemeinsam aktiv zu werden. Es ging dabei nicht um sportliche Leistungen, eher um zwei abwechslungsreichen Spaziergänge im Stadtbereich und darum, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gästeführer Helmut Meyer sowie seine Kollegin Marjetta Gärtner suchten verschiedene Rundwege aus: einen sportlichen von rund sechs Kilometern Länge und einen angenehmen Spaziergang über etwa drei Kilometer. Krönender Abschluss des Nachmittages war ein Besuch auf dem Rathausturm. Von dort oben bot sich ein imposanter Blick über Bad Fallingbostel, besonders auf die „Leiditz-Baustelle“.

Dreimal 60 Jahre dem DRK Krelingen treu

Ausblick auf Ausflug und Ehrungen bei der Hauptversammlung

KRELINGEN. Für 60-jährige Mitgliedschaft ehrten die Vorsitzende des DRK-Ortsvereines Krelingen, Ulrike Stolle, und Heike Lebid vom Kreisverband Mitglieder bei der Hauptversammlung im Heinrich-Kemner-Haus. Erika Abenrieb sowie Christa Ebeling – Irmtraud Söhnholz fehlte – erhielten Urkunden und goldene Ehrennadeln.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Marianne Hellmann später in der Tagespflege des DRK geehrt. Susann Küddelsmann vom Kreisverband gab anschließend einen Ausblick über ihre Arbeit im Bereich der Seniorenheime des DRK.

Die nächste Veranstaltung vom Ortsverein Krelingen ist am Mittwoch, 12. März. Dann besuchen die Mitglieder die Galerie von Steffi Klymant in Düshorn. Die Künstlerin wird dort über ihre „Kunst im Kuhstall“ und die Entstehung der Idee dazu berichten. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr der Parkplatz am ehemaligen Café Schröder in Krelingen. Anmeldung erbeten bis 7. März bei Rita Abram, ☎ 0173/4508484 oder Ulrike Stolte, ☎ (05167) 522.

Ehrungen bei der Hauptversammlung des DRK Krelingen: (von links) Vorsitzende Ulrike Stolte, die Jubilarinnen Erika Abenrieb und Christa Ebeling sowie Heike Lebid vom Kreisverband. Foto: DRK Krelingen

Bilden den Vorstand des neugegründeten Vereins „Dorfverein Grethem-Büchten von 2025“: (von links) Matthias Scharf, Christoph Jobst, Rainer Weber und Manfred Wiechers. Foto: Dorfverein Grethem-Büchten

Das harmonische Miteinander im Dorf fördern

Großes Interesse an der Gründung des Dorfvereins Grethem-Büchten

GRETHEM/BÜCHTEN. Versammlungsleiter Rainer Weber traute seinen Augen kaum, als der Strom an Interessenten nicht abriss. Mehr Menschen als das Sportheim Sitzplätze hat, kamen ins Sportheim Grethem, um bei der Gründung des Vereins „Dorfverein Grethem-Büchten von 2025“ dabei zu sein.

Rainer Weber erklärte, warum es zu einer Neugründung des Dorfvereins kommen müsse. Damit weiterhin die attraktiven Veranstaltungen für das Dorf stattfinden können, müssten rechtliche Anforderungen eingehalten werden. Dies sei auch zur Sicherheit für den Vorstand, der haftbar ist.

Unter dem Motto „Mitmachen und Mitgestalten!“ möchte der Verein Kunst, Kultur, Ortsverschönerung und ein harmonisches Miteinander im Dorf fördern. Egal, ob Theater, Flohmarkt, Weinfest, Spielenachmittag oder Quizabend, gemeinsam sollen Ideen entwickelt und Veranstaltungen organisiert werden. Der Verein versteht sich als ein offenes und einladendes Zuhause für alle, die aktiv zur Weiterentwicklung und Belebung des Dorflebens beitragen möchten.

Die vielen Einwohner aus Grethem und Büchten stimmten der Satzung zu und schlugen Mitglieder für den Vorstand vor, der sich wie folgt zusammensetzt: Rainer Weber (erster Vorsitzender), Matthias Scharf (zweiter Vorsitzender), Christoph Jobst (Schriftführer) sowie Manfred Wiechers (Kassenwart). Die Planungstreffen sollen in größerer Runde stattfinden und neue Mitglieder, die unterstützen wollen, sind willkommen. Am Gründungsabend selbst und auch in den Tagen danach gingen bislang gut 50 Anträge auf Mitgliedschaft ein.

Schulübergreifende Aktion: Einmal mehr setzten das Organisationsteam und die Schülerinnen und Schüler ein deutliches Zeichen. Foto: Gymnasium Walsrode

Aufstehen gegen Gewalt

Mehr als 400 Schüler beteiligen sich

WALSRODE. Schon zum zweiten Mal organisierten die Schulsozialarbeiterinnen Kim-Alena Gess, Lena Bockelmann von der BBS Walsrode, Lea Schmaeing, Torsten Weiß von der OBS/IGS Walsrode, Daniela Feldmann vom Gymnasium Walsrode und Karin Rabe und Hannes Bartling, Sozialraumraumarbeit Walsrode – Venito Heidekreis, die Aktion „One Billion Rising – eine Milliarde erhebt sich gegen Frauengewalt".

Mehr als 400 Schülerinnen und Schüler von den beteiligten Schulen waren dem Aufruf für den Aktionstag in die Mensa der Oberschule Walsrode gefolgt. Eine Vielzahl von Rednerinnen und Rednern zielten darauf ab, das Bewusstsein für Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu schärfen und Solidarität sowie Veränderungen zu fördern, darunter der Schulleiter der OBS Walsrode Rüdiger Strack, Kreisrätin Cornelia Reithmeier, Polizeioberrätin Christina Kappenberg, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Walsrode, Priska Wethkamp, und die Schülersprecher des Gymnasiums, Johann zum Berge, und Rascho Rascho von der BBS. Künstlerisch thematisch begleitet wurde das Ganze durch ein Kurzdrama der Theater AG der OBS Walsrode unter Leitung der Lehrkraft Yvonne Lange, mit einem Interviewfilm der Schülervertreter der BBS Walsrode und mit einer Tanzeinlage der Klassen 8a und 9b des Gymnasiums Walsrode mit ihrer Lehrerin Anne Rath.

Die Kraft der ersten Kräuter

BAD FALLINGBOSTEL. Am Sonnabend, 8. März, findet im Hof der Heidmark, Soltauer Straße 24, in Bad Fallingbostel von 10 bis 12 Uhr ein Kräuter-Workshop des Kneippvereins Bad Fallingbostel statt. Es geht um Löwenzahn, Giersch, Gänseblümchen, Brennnessel, Gundermann, Knoblauchrauke und Vogelmiere, um nur einige Frühlingspflanzen zu nennen. Kneipp-Heilkräuterexpertin Kathrin Fehsenfeld leitet den Workshop, in dem auch kleine Köstlichkeiten hergestellt werden.

Mitzubringen sind: Teetasse, Wasserglas, zwei kleine Müslischalen, kleiner Teller, vier Teelöffel, Esslöffel, Schneidebrett und Messer. Kosten inklusive Teeproben und Handout: 16 Euro, für Mitglieder des Kneippvereins Bad Fallingbostel zwölf Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 5. März unter ☎ (05162´) 9011121.

Anzeige

Ergotherapie Spöring
Die Praxis auf dem Bauernhof

Ihr Weg zu mehr Lebensqualität

Ergotherapie für Kinder & Erwachsene
– individuell, ganzheitlich, wirksam.

Anwendungsbereiche
- ☑ Pädiatrie
- ☑ Neurologie
- ☑ Orthopädie
- ☑ Psychiatrie
- ☑ Geriatrie
- ☑ Achtsamkeitstraining

Ich freue mich auf Sie!

Kristina Spöring • Vethem 22 • 29664 Walsrode
Website: www.ergotherapie-spoering.de • Telefon: 05161 316

Von Walsrode aus bis Berlin und Flensburg

Ernennung zu Polizeimeisterinnen und -meistern bei der Bundespolizei

Bereit für die weitere berufliche Karriere: Insgesamt 66 Frauen und Männer haben ihren Berufsstart erfolgreich gemeistert. Fotos: Bundespolizei

WALSRODE. 66 Laufbahnabsolventinnen und -absolventen beendeten erfolgreich ihre Ausbildung beim Bundespolizeiaus- und -fortbildungszentrum Walsrode. In Anwesenheit ihrer Angehörigen und Freunde, die extra zu diesem besonderen Ereignis angereist waren, wurden sie in der Stadthalle Walsrode feierlich zu Polizeimeisterinnen und Polizeimeistern ernannt. „Wenn der eine oder die andere die vergangenen zweieinhalb Jahre zwischendurch vielleicht auch mal als Mission Impossible empfunden hat, können Sie sich nun befreit zurücklehnen: Es ist geschafft, die Mühen haben sich gelohnt. Sie können stolz auf sich sein", so Polizeidirektor Stefan Heder, Leiter des Bundespolizeistandortes Walsrode. zu Beginn seiner Festrede. Im Weiteren würdigte Heder die Entwicklung der Anwärterinnen und Anwärter, die nicht nur viel theoretisches und praktisches Wissen gelernt haben, sondern insbesondere auch zu einem Team zusammengewachsen sind. Sich auf seinen Nebenmann oder seine Nebenfrau verlassen zu können, sei in diesem Beruf eine unverzichtbare Grundgröße.

Auch der stellvertretende Walsroder Bürgermeister Wolfgang Puschmann richtete ein Grußwort an die Anwesenden. Er betonte, dass er sich immer freue, junge Menschen in Walsrode willkommen zu heißen. Die Bedeutung ihres Berufs für die Sicherheit in Deutschland sei immens, und ihr Engagement für die Gesellschaft verdiene großen Respekt. Ein besonders emotionaler Moment war die Rede der Absolventen, in der sie auf ihre Ausbildung zurückblickten. Mit viel Herz und persönlichen Erinnerungen ließen sie die intensive, lehrreiche und herausfordernde Zeit Revue passieren.

Entließ die frischgebackenen Polizeimeisterinnen und Polizeimeister in ihre neuen Dienststellen: Polizeidirektor Stefan Heder.

Die Ernennungen zu Polizeimeisterinnen und Polizeimeistern wurden dann durch Vertreter der Bundespolizeidirektionen vorgenommen, in denen die jungen Leute ihre Erstverwendungen finden. Dienststellen von Flensburg über Berlin bis München dürfen sich über Verstärkung aus Walsrode freuen.

Die jungen Polizeimeisterinnen und Polizeimeister beginnen damit die nächste Phase ihres Berufslebens. Sie haben zahlreiche Perspektiven vor sich und können sich auf die Herausforderungen, die ihre neuen Aufgaben mit sich bringen, freuen.

Für den musikalischen Rahmen der Veranstaltung sorgte die Rock-Pop-Unit des Bundespolizeiorchesters Hannover. Ein besonderes Highlight war dabei die gesangliche Begleitung durch eine junge Sängerin, die selbst Polizeimeisteranwärterin im Bundespolizeiaus-und-fortbildungszentrum ist. Ihr Auftritt begeisterte das Publikum und sorgte für Gänsehautmomente. In diesem Zusammenhang wird auf das gemeinsame Frühlingskonzert der Bundespolizei und der Stadt Walsrode hingewiesen, das am Donnerstag, 22. Mai, in der Stadthalle Walsrode stattfindet.

Forum zeigt historische Lebenswege in Benefeld

BENEFELD. Biografien von Menschen und Familien, die einen Teil ihres Lebens in Benefeld verbracht haben, stellt der Kulturverein Forum Bomlitz am Samstag, 8. März, vor. Treffpunkt für die Führung „Lebenswege in Benefeld" ist um 15 Uhr an der Freien Waldorfschule Benefeld (Cordinger Straße 35).

In dem ortshistorischen Umfeld von Benefeld gab es für Frauen in den verschiedenen Epochen unterschiedliche Hürden, Risiken und Herausforderungen. Vorgestellt werden an Originalschauplätzen Personen aus dem 19. Jahrhundert, dem Beginn des 20. Jahrhunderts, der Kriegszeiten und Nachkriegszeiten. Neben der Familienbiografie von Anna und Willi Kannengießer, welche zur Zeit des 1. Weltkrieges und der „Goldenen 20er Jahre" am Cordinger Mühlenhof lebten, werden noch neun weitere Familiengeschichten Stationen auf dem Weg durch den Ort sein, die während der Führung zusammen mit Fotos erläutert werden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wenn Therapie und Natur zusammen wirken

Ein Jahr Ergotherapie Spöring auf dem Bauernhof

Traum erfüllt: Kristina Spöring hat eine eigene Praxis in naturnaher Umgebung auf dem Bauernhof ihrer Familie. Foto: Spöring

VETHEM. Wer die Ergotherapiepraxis von Kristina Spöring besucht, den empfängt eine wohltuende Ruhe, begleitet von Vogelgezwitscher und, mit etwas Glück, dem sanften Schnurren der Hofkatze Tapsi. Hier, mitten im Grünen, auf dem Bauernhof der Familie Spöring, hat sich die Ergotherapeutin vor gut einem Jahr ihren Traum erfüllt: eine eigene Praxis in naturnaher Umgebung. Seither begleitet sie hier sowohl Kinder als auch Erwachsene auf ihrem individuellen Weg der Heilung und Stärkung.

„Die Natur wirkt auf vielen Ebenen heilsam", sagt Spöring. „Ob es um motorische Fähigkeiten, Konzentration oder emotionale Stärkung geht – die Umgebung unterstützt die Therapie auf besondere Weise." Neben klassischen ergotherapeutischen Verfahren wie der Bobath-Therapie oder der sensomotorischen Wahrnehmungstherapie gehört auch Achtsamkeitstraining zu ihrem Angebot. Gerade dieses findet in der natürlichen Atmosphäre des Hofes großen Anklang. „Durch einen achtsamen Blick auf die Welt gelingt es uns, Stress und Schmerz anzuerkennen, ohne den Blick für die Schönheit des Lebens zu verlieren", erklärt sie. „Das ist etwas, was ich nicht nur lehre, sondern auch selbst jeden Tag praktiziere."

Spöring, die sich nach vielen Jahren in einer gemeinschaftlich geführten Ergotherapiepraxis Anfang 2024 dazu entschieden hat, eine Praxis auf dem Hof ihrer Familie in Vethem zu eröffnen, ist zufrieden. „Ich freue mich jeden Tag über die Möglichkeit, meine Patientinnen und Patienten in dieser heilsamen Umgebung zu empfangen und sie auf ihrem persönlichen Therapieweg zu begleiten." Die Praxis befindet sich inmitten eines lebendigen Bauernhofes, auf dem unter anderem Schweine, Ziegen und Hühner ihr Zuhause haben. Die tierische Gesellschaft ermöglicht manchen Menschen einen besonderen Zugang zu ihren eigenen Ressourcen.

Ergotherapie hilft Menschen, ihre Selbstständigkeit im Alltag zurückzugewinnen, körperliche und geistige Fähigkeiten zu verbessern und mit Belastungen besser umzugehen. Bei Kristina Spöring geschieht das in einer Umgebung, die nicht nur therapeutische Fachkompetenz, sondern auch natürliche Geborgenheit bietet. Weitere Informationen zur Praxis gibt es unter www.ergotherapie-spoering.de oder unter ☎ (05166) 316.

Politische und finanzielle Unterstützung

Netzwerk Antidiskriminierung Heidekreis soll auch nach Auslaufen der Förderphase seine Aktivitäten fortsetzen

WALSRODE. Droht einem noch jungen, lebendigen und großen Netzwerk, das sich einsetzt für Zusammenhalt und Teilhabe und gegen Diskriminierung, das Ende? Wie geht es weiter, wenn die dreijährige Förderphase durch die bundesweite Kampagne „respekt*land“ 2026 ausläuft? Wie kann das Netzwerk Antidiskriminierung Heidekreis (NAH) die aufgebauten Beratungsstrukturen stärken und die begonnene Sensibilisierungsarbeit fortführen? Mehr als 20 Netzwerkmitglieder sprachen beim fünften Treffen in der Bleilaus Soltau über diese Fragen. Am Ende waren sich alle einig: Das Netzwerk hat Antidiskriminierung als Thema auf die Agenda des Landkreises gebracht und dort soll es bleiben, gerade „da die Selbstverständlichkeit der Demokratie ins Wanken gerät“.

Wichtige Arbeit soll fortgesetzt werden: Netzwerk Antidiskriminierung Heidekreis hofft auf politische und finanzielle Unterstützung nach Auslaufen der Förderphase im kommenden Jahr. Foto: Netzwerk Antidiskriminierung Heidekreis

Das Kompetenzzentrum Antidiskriminierung Nordost-Niedersachsen mit Sitz in Lüneburg beim Verein diversu ist zuständig für Aufbau und Koordination des Netzwerks. Es brachte vier Vorschläge für den Erhalt des Netzwerks und seiner Arbeit ein, die diskutiert und weiterentwickelt wurden: So braucht NAH politische und finanzielle Unterstützung, die durch Lobbyarbeit eruiert werden soll. Dafür wurde ein Arbeitskreis gegründet. Die aufgebauten Strukturen zur Erst- und Verweisberatung („Anfangsberatung“) sollen ausgebaut und professionalisiert werden. Fünf Akteure werden diese Beratung für Diskriminierungsfälle an Standorten in Schneverdingen, Soltau, Schwarmstedt, Walsrode und Munster/Neuenkirchen weiterführen. Vertagt wurde der Vorschlag, eine Beratungsstelle „Antidiskriminierung“ für den Heidekreis in Munster aufzubauen. Die Idee fand zwar Zuspruch, doch bräuchte es dafür ein genaues Konzept und erfolgreiche Lobbyarbeit, um die Finanzierung zu sichern. Für die Umsetzung, die Kontinuität der Netzwerkarbeit durch neue Aufgabenverteilung und Kooperationen über die dritte Förderphase hinaus zu gewährleisten, bräuchte es eine Person oder ein Team aus dem Netzwerk. Für diese umfangreiche Aufgabe fehlten den Anwesenden jedoch die Kapazitäten.

Im Laufe des Treffens wurde zudem deutlich, wie wichtig der Aspekt der Sensibilisierung für die einzelnen Mitglieder sei: Wirklich verstehen, was Diskriminierung eigentlich sei, wie sie funktioniere und was das mit Betroffenen mache, dies sei ein Prozess. Die Mitglieder des NAH wünschten sich daher, dass dieser Prozess durch das Kompetenzzentrum fortgeführt werde. Ein hoher Bedarf wurde außerdem an einer gezielten Sensibilisierung innerhalb der Verwaltungsstrukturen und der Schulen im Heidekreis gesehen.

Das Kompetenzzentrum will sich im laufenden Jahr intensiv darum bemühen, Finanzierungsquellen zu erschließen, um die initiierten Aktivitäten und Begleitstrukturen im Heidekreis in Zusammenarbeit mit dem NAH weiter fortsetzen zu können.

Weitere Informationen gibt es bei Tamara Leydel: E-Mail leydel@diversu.org und ☎ 01573/ 6510645.

Vortrag über Enkeltrick und Schockanrufe

BOMLITZ. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bomlitz hat am Dienstag, 4. März, die Polizei zu Gast. Kriminalhauptkommissarin Kathleen Schwarz, die Beauftragte für Kriminalprävention, wird zu den Themen Enkeltrick und Schockanrufe informieren.

Zu der Veranstaltung, die um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bomlitz beginnt, sind interessierte Bomlitzer Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Formularlotsen im März erreichbar

SCHWARMSTEDT. Die Formularlotsen sind im März für persönliche Beratungsgespräche unter vorheriger Vereinbarung erreichbar: am Freitag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr und am Montag, 17. März, von 16 bis 18 Uhr im Kaminzimmer des Uhle-Hofes in Schwarmstedt. Termine können unter ☎ (05071) 8001258 vereinbart werden. Die ehrenamtlichen Formularlotsen helfen bei der Beantragung von: Kindergeld, Erziehungsgeld, Schwerbehindertenausweise, SGB II und SGB XII, Wohngeld und Rundfunkgebührenbefreiung. Es findet keine Rechtsberatung statt.

Rechtsextremismus in Karikatur und Satire

Kulturring Bad Fallingbostel zeigt die Wanderausstellung „Oh, eine Dummel!“

BAD FALLINGBOSTEL. Der Kulturring Bad Fallingbostel lädt ab Sonnabend, 1. März, für neun Tage zu einer besonderen Ausstellung mit dem Titel „Oh, eine Dummel! Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit in Karikatur und Satire“ in den Ratssaal Bad Fallingbostel. ein. Die Wanderausstellung unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Kultusministeriums ermöglicht einen besonders jugendgerechten Zugang zu den Themen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit. Anhand von etwa 60 aktuellen Karikaturen von namhaften Künstlerinnen und Künstlern sowie satirischen Fernseh- und Filmbeiträgen können sich die Besucher mit den typischen, allzu simplen rechtspopulistischen und rechtsextremen Problemlösungsversuchen und Argumentationsweisen auseinandersetzen und so deren gefährlichen Gehalt offenlegen.

Den Betrachtenden bleibt dabei das Lachen förmlich im Halse stecken. Dies soll zum Ausgangspunkt genommen werden, um über die Entstehung und über Formen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit nachzudenken und gemeinsam darüber zu diskutieren, wie man dem etwas entgegensetzen kann. Ein speziell für diese Ausstellung erarbeitetes didaktisches Material begleitet diesen Prozess.

Die Ausstellung wurde konzeptioniert und realisiert durch die CD-Kaserne gGmbH und dem Fachdienst Jugendarbeit der Stadt Celle. Gefördert wurde sie durch das niedersächsische Kultusministerium, Stiftung Niedersachsen und die Klosterkammer Hannover. Der Kulturring erhält eine finanzielle Unterstützung zur Realisierung dieser Ausstellung durch die Otto-und-Selma-Böhm-Stiftung Bad Fallingbostel.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: vom 5. bis 6. März von 15 bis 17 Uhr; vom 7. bis 9. März von 13 bis 17 Uhr. Zudem können sich Gruppen und Schulklassen für einen individuellen Termin anmelden. Kontakt per E-Mail an info @kulturring.info.

Kein Weltgebetstag in Bomlitz

BOMLITZ. In diesem Jahr findet in Bomlitz kein Gottesdienst zum Weltgebetstag am kommenden Freitag, 7. März, statt, teilt die Kirchengemeinde mit. Es wird allerdings eingeladen den Weltgebetstag in Walsrode (evangelische Kirche) mitzufeiern. In diesem Jahr haben Frauen von den Cook-Inseln die Liturgie erarbeitet.

Erika Hörmann 60 Jahre den Rethemer Landfrauen treu

Bei der Versammlung in Altenboitzen gehören Ehrungen, Haushaltsplan und die neue Satzung zu den Themen, aber auch der Veranstaltungskalender

RETHEM. Zur Mitgliederversammlung des Landfrauenvereins Rethem begrüßte in Altenboitzen die erste Vorsitzende Rita Oestmann 86 Landfrauen und berichtete zu Beginn von einem Mitgliederbestand von 249 (um eine Person verringert). Der Tätigkeitsbericht war bunt und gehaltvoll. Es gab im Jahr 2024 unter anderem Kultur, Kreativität, Lehr- und Besichtigungsfahrten, Vorträge über Nachhaltigkeit, Ernährung und Gesundheit, einen Spieleabend, Erntedank- und eine Weihnachtsfeier.

Nach dem Tätigkeitsbericht folgte der Kassenbericht der Kassenführerinnen Lore von Wille für die Hauptkasse und Karin Zechner für die Reisekasse.

Dabei handelt es sich um (von links nach rechts): Rita Oestmann, Christa Hörmann, Annemarie Timrott, Annegret Röttjer, Annegret Dröscher, Marlis Heuer und Edda Eggers. Foto: Landfrauen

Lore von Wille stellte den Haushaltsplan für das Jahr 2025 vor. Einstimmig sprach sich die Versammlung für eine neue Satzung aus, die am 12. Februar in Kraft trat.

Es folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Andrea Evers aus Rethem-Moor, Christa Hörmann aus Hülsen und Rita Oestmann aus Rethem. Für 30-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Annemarie Timrott aus Frankenfeld. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Hilde Dettmer aus Böhme, Annegret Dröscher und Marlis Heuer aus Rethem, Annegret Röttjer aus Otersen und Edda Eggers aus Rethem-Moor. Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde geehrt: Erika Hörmann aus Hülsen-Horst.

Renate Rodewald stellte die Fahrt der Kreislandfrauen in der Zeit vom 29. August bis 2. September nach Nordfriesland vor, für die es noch freie Plätze gibt. Nach der Kaffeepause wurde Bingo gespielt, und alle Teilnehmerinnen freuten sich über die richtigen Zahlen beziehungsweise über ein schönes Geschenk. Rita Oestmann gab bekannt, dass das Burghof-Café am 6. April öffnen wird.

Außerdem kündigte sie die nächste Veranstaltung des Landfrauenvereins Rethem am Mittwoch, 12. März, um 18 Uhr im Burghof Rethem mit Fingerfood an. Der Vortrag von Sandra Raupers-Greune von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen umfasst das Thema „Gärtnern in Zeiten des Klimawandels“. Dazu ist eine Anmeldung erwünscht per E-Mail an rita.oestmann@t-online.de.

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64/8 02 76 87 Mobil 01 62/5 61 39 78

Vermietungen

Garagen in Walsrode
Bergstraße - Beethovenstraße - Schubertstraße
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61/30 17

Gewerbl. Immob. - Angebote

Ladenraum Walsrode - Moorstr.
ca. 78,6 m², 870 € kalt
zu sofort frei.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61/30 17

Auto und Verkehr

REIFEN-EINLAGERUNG
Wir lagern Ihre Reifen fachgerecht ein, inkl. Reinigung und Versicherung.
Beim Kauf eines Reifensatzes erhalten Sie die Einlagerung für eine Saison kostenlos!
REIFEN-GARANTIE
Bei uns erhalten Sie eine 2-jährige Reifengarantie beim Kauf neuer Reifen!
Seit 45 Jahren... ... und jeden Tag besser
BOSCH Service · Car-Service · Kfz-Zubehör · Anhängerverleih
AUTOZUBEHOR **PLESSE**
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 · (0151) 72298600
E-Mail: Info@Plesse-Walsrode.de

KRATZER IM LACK?
FKS Walsrode
Tel. 0 51 61/ 8 06 35 87
Quintusstr. 53 • Walsrode • info@fks-walsrode.com

Mazda

Original **MAZDA**-Ersatzteile · Wartung nach **MAZDA**-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
Ford Hohmann GmbH Autohaus mit Autovermietung
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 60 08-0

Kfz-Ankauf

SUCHE !!! Motorrad – Moped – Mofa – Roller, auch alt oder defekt, Zustand egal. Bitte einfach alles anbieten.
☎ 0179-6995854

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ **03944-36160**
www.wm-aw.de Fa.

Suche Pkw für Bastler. Alles anbieten. ☎ 0162 / 2965312

Deutsches Rotes Kreuz
Zusammen die Zukunft sichern
Ihre Spende hilft!
drk.de/spenden

Ankäufe

Suche Aufsitzrasenmäher. Gerne alles anbieten, auch alt oder defekt ☎ 0 15 25 - 9 34 36 63

Kaufe alles an Silber u. Versilbertem sowie Zinn und Uhren jegl. Art. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Röhrenfernseher, auch defekt. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte ausrangierte Brillenfassungen/ Gestelle. ☎ 0152-34265159

Kaufe Musikinstrumente, z. B. Akkordeon, Blas- u. Streichinstrumente. ☎ 0152 / 34265159

Verkäufe

„Chefsessel“, grau, hohe Rückenlehne und Sitz verstellbar, auf Rollen, neu, wegen Fehlkaufs ungenutzt für 130 € (neu: 209 €). ☎ 05165 / 2583 oder ☎ 0152 - 57292567

Wolf Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm, mit Auffangkorb, 3 Jahre alt, wenig gebraucht, Messer defekt, 200 €. ☎ 05162 / 6393

Klavier, (Jugendstil), gut erhalten, zu verkaufen. ☎ 05161 / 8799

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Landwirtschaft

Kfz-Mechatroniker sucht Scheune. Bin zuverlässig, zahle pünktlich und arbeite auch in der Freizeit gerne an meinem Oldtimer. ☎ 0157-56524708

Hobby, Freizeit

Der Freizeittreff bietet für humorvolle Interessierte (50 / 60 J.), gesellige Abende u. gemeinsame Aktivitäten. Hast du Lust, uns kennenzulernen? Unser nächstes Treffen ist am Sa., 8. 3. 25. um 18 Uhr, im Düshorner Hof in Düshorn. Info und Anmeldung unter:
☎ 05162 / 9866083

Verschiedenes

Suche Hilfe bei der Verfugung eines 27 m langen Gartenzauns aus Mauerwerk.☎ 0172-5977311

Wer ist zeitlich flexibel, hat Erfahrung im Umgang mit Hunden und Lust, vorwiegend in den Ferien, unsere 2 Jahre alte, mittelgroße, gut erzogene Hündin, gegen Bezahlung, zu betreuen?
☎ 05161/9780635

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster.
Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 66,- € + Mwst. Wohnung komplett ab 44,- € + Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage.
Die Waschbären.
☎ 0 51 61 / 48 65 76

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 / 3854906

Zu verschenken

Zu verschenken: hübscher, sanfter, hellbraun und weißer Hahn von August 24. ☎ 01525 / 5248253

Stellenangebote

Stadt Walsrode

Die Stadt Walsrode sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

für die Abteilung Finanzen, Bereich Haushaltsangelegenheiten.

Die Abteilung Finanzen ist im Rathaus Bomlitz ansässig.

Die vakante Stelle ist in **Vollzeit** zu besetzen und **unbefristet**.

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation und Aufgabenübertragung in **Entgeltgruppe 9 a TVöD**.

Nähere Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie im Internet unter **www.walsrode.de/jobs**

Die **Stadt Bad Fallingbostel** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Sachbearbeiter*in (m/w/d)
für die Ordnungsverwaltung
Entgeltgruppe 9a TVöD (VKA)

Sachbearbeiter*in (m/w/d)
für die Stadtkasse
Entgeltgruppe 7 TVöD (VKA)

Erfahren Sie mehr unter
www.badfallingbostel.de/stellenausschreibungen
oder unter dem nebenstehenden QR-Code.

Bewerbungsschluss ist der **13. März 2025.**

Stadt Walsrode

Die Stadt Walsrode sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/-n Projektbeauftragte/-n (m/w/d)

für die Umsetzung von Projekten zur Sicherung der gesellschaftlichen Teilhabe und Daseinsvorsorge für die Bevölkerung im ländlichen Raum, insbesondere auch durch digitale, plattformbasierte Angebote im Bereich Mobilität.

Die Stelle ist in **Vollzeit** zu besetzen und **unbefristet**.

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation und Aufgabenübertragung in **Entgeltgruppe 9 a TVöD.**

Nähere Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie im Internet unter **www.walsrode.de/jobs**

Wenn du auf der Suche nach einem Nebenjob bist, der dir frische Luft und Bewegung bietet, dann haben wir das perfekte Angebot für dich! Werde Teil unseres Teams als:

Zeitungszusteller (m/w/d)
in Honerdingen, Meinerdingen, Uetzingen und/oder Wenzingen
für die Walsroder Zeitung

Die Bewerbung ist kinderleicht und dauert weniger als drei Minuten auf unserem Online-Portal **karriere.wz-net.de/zusteller/.**

Walsroder Zeitung
Lange Straße 14
29664 Walsrode
www.wz-net.de

Wir freuen uns auf deinen Anruf unter 0 51 61 - 60 05 49 oder schicke eine Mail an **vertrieb@wz-net.de**

SCHON GEHÖRT?
WZ E-Paper App: Jetzt neu mit **Vorlesefunktion!***
*Ab sofort kostenlos für alle Vollabonnenten

Geborgenheit im Alter
Seniorenzentrum Schriebers Hof GmbH

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, werden Sie Teil unseres Teams und genießen Sie die tolle Zusammenarbeit bei einem wertschätzenden Arbeitgeber und profitieren Sie von einer guten Vergütung.

Wir suchen:

Pflegefachkraft (m/w/d),
Pflegehelfer (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Melden Sie sich telefonisch bei der Heimleitung Frau Mroczko unter 0 51 62 90 40 710

oder richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:
Seniorenzentrum Schriebers Hof GmbH
Scharnhornstraße 6 • 29683 Bad Fallingbostel
E-Mail: info@schriebershof.de

MIGUEL SANZ

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen zuverlässigen und motivierten

KFZ-MECHATRONIKER (m/w/d)

für unsere freie Kfz-Werkstatt.

Bewerbungen senden Sie bitte an:
Miguel Sanz · Am Bayershof 11 · 29699 Walsrode-Benefeld
oder per E-Mail an: miguel-sanz@web.de . Tel: 0 17 44 13 73 83

Stadt Walsrode

Die Stadt Walsrode sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für den **Integrativen Bewegungskindergarten Benefeld.**

Die Stelle ist unbefristet mindestens 30 Wochenstunden zu besetzen und die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S08a TVöD-SuE.

Nähere Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie im Internet unter **www.walsrode.de/jobs** oder telefonsch unter 05161 / 977-211 bei Herrn Birn.

Wenn du auf der Suche nach einem Nebenjob bist, der dir frische Luft und Bewegung bietet, dann haben wir das perfekte Angebot für dich! Werde Teil unseres Teams als:

Zeitungszusteller (m/w/d)
ab 14 Jahren in
Schwarmstedt und/oder Bothmer
für unseren Wochenspiegel am Sonntag

Die Bewerbung ist kinderleicht und dauert weniger als drei Minuten auf unserem Online-Portal **karriere.wz-net.de/zusteller/**.

Wir freuen uns auf deinen Anruf unter **0 51 61 - 60 05 49** oder schicke eine Mail an **vertrieb@wz-net.de**.

SPENDEN STATT SCHENKEN
Verschenken Sie Natur- und Artenschutz!

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de/Geschenkspende

DEUTSCHE WILDTIER STIFTUNG

Auflage geprüft – Klare Basis für den Werbemarkt

IVW-geprüfte Auflagenzahlen bedeuten für Werbekunden
- regelmäßige, neutrale Auflagenprüfung
- nachweislich verlässliche Angaben
- Vergleichbarkeit dank transparenter Leistungskennziffern
- eine professionelle Planungsgrundlage

Die Verwendung des Zeichens ist nur IVW-Mitgliedern gestattet.
www.ivw.de/logo-info

Stellenangebote

Alltagshelferin für Haushalt u. Blumengarten in Frankenfeld gesucht. Anstellung erfolgt auf Minijobbasis. Die Einzelheiten bespreche ich mit Ihnen gerne am Telefon. Bewerbung vorab an: info@familienpflege-md.de

Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

Fair Play für Ihre Gesundheit

Etwa 25 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Bluthochdruck.

www.hochdruckliga.de

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und Wochenspiegel

*Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbschaftlichen Zweck dient. Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsanzeigen nur zum Tarifpreis. Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter der Telefonnummer (0 51 61) 60 05 0.

Grafik: sidop – stock.adobe.com

Name**: _____

Vorname**: _____

Straße**: _____

PLZ / Ort**: _____

Telefon**: _____

E-Mail: _____

Geb.-Datum**: _____

Kleinanzeigen per Fax: (05161) 600528
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de/kleinanzeigen

☐ SEPA-Lastschrift

IBAN**: _____

BIC: _____

☐ Barzahler ☐ Scheck anbei

** Pflichtfelder

☐ Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!

☐ Ich biete ☐ Ich suche ☐ Ich verschenke****

Erscheinungstermin

Die Anzeige erscheint am naheliegensten ersten Erscheinungstermin und immer in Kombi aus 3 Ausgaben: Dienstag (WZ), Wochenspiegel am Donnerstag und Wochenspiegel am Sonntag.

Text (bitte in Druckbuchstaben) 9,- €

Chiffre-Abholung + 4,- € oder Chiffre-Zustellung + 9,- € pro Veröffentlichung.

Chiffre ☐ Abholer ☐ Post

Kleiner Tipp: Anzeigen mit Bild sind erfolgreicher! Der Aufpreis beträgt 3,-€. Dieses Angebot ist nur digital möglich.

Rubrik

☐ Automarkt
☐ Bekanntschaften/Ehewünsche***
☐ Tiermarkt
☐ Verloren/Gefunden
☐ Landwirtschaft
☐ Suche/Biete
☐ Verschiedenes

*** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nummer versehen (keine Telefonnummer).

**** Kostenfrei, ohne Chiffre-Nummer

Datum Unterschrift

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsroder

Beilagen

Combi – Moin. Frisch. Nebenan.
dodenhof
ALDI
EDEKA
EDEKA center
famila
ROSSMANN
HOL'AB! Getränkemarkt
Netto Marken-Discount
PENNY
trinkgut
Raiffeisen Centralheide RCH
expert

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (05161) 6005-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND VERLAG:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 1520
Telefon: (0 51 61) 60 05 - 0
Telefax: (0 51 61) 60 05 - 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Clemens Röhrbein

Redaktion: Thomas Riese
Anzeigen: Clemens Röhrbein

Verteilung: kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

ANZEIGENANNAHMESCHLUSS:
Mittwochs, 17:00 Uhr
Preisliste Nr. 59
gültig ab 1. 10. 2024

Verteilte Auflage: 30.482 Stück

DRUCK:
Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird kein Gewähr übernommen.

Von uns gestaltete Anzeigen sowie grafische Gestaltungselemente und gesetzte Texte dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden. Der Wochenspiegel wird aus Recycling-Papier hergestellt.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an vertrieb@wz-net.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlose Zeitung" am Briefkasten anzubringen.

Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Gut vorbereitet ins Elektrogeschäft

Volvo hat den EX90 für die SUV-Premiumklasse vorbereitet – Reichweite der größten Ausstattungsvariante beträgt zwischen 560 und 616 Kilometer

HAMBURG. In Skandinavien gehört das Geschäft mit den vollelektrisch agierenden Autos bereits zum Tagesgeschäft. So musste auch der größte Volvo nicht lange warten, um diese Antriebsart zu verinnerlichen. Als EX90 ist er jetzt von den Schweden konzipiert und vorgefahren worden. Mittlerweile ist auch die größte SUV-Klasse im Premiumsegment bereit, sich mit achtbaren Kilometerleistungen auf Langstrecke zu wagen. Die Parameter stimmen, die Fahrt kann beginnen. Da Volvo in Deutschland bereits einen Marktanteil von 2,2 Prozent erreicht hat, die meisten Zulassungen davon in den elektrifizierten Varianten, muss den Herstellern nicht bange sein.

Die ersten Eindrücke bestätigen die Selbstsicherheit der Wikinger. Trotz einer Systemleistung der beiden Elektromotoren von 380 kW (517 PS) beträgt die Reichweite der größten Ausstattungsvariante zwischen 560 und 616 Kilometer. Dafür reicht dem Hersteller eine 400-Volt-Technik an Bord, die von zwei unabhängig voneinander agierenden Zentralrechnern gesteuert wird. Um genügend Leistung für die Vorgaben verfügbar zu haben, ist der EX90 Twin Performance Core mit einer Batterie ausgestattet, die brutto 111 kW aufnimmt. Der Netto-Wert ist mit 107 kW bemessen und nimmt entsprechend Platz im Fahrzeug ein.

Da die Technik entsprechend Raum für sich beansprucht, ist der EX90 etwas größer als sein in Kürze in den Markt fahrender Kollege XC90 mit seiner fossilen Komponente an Bord. So sollten Menschen, die sich den Elektrogiganten (5,04 Meter lang und 1,97 breit) in die Garage stellen, diese vorher genau ausmessen. Passagiere engt die hintergründig arbeitende Technik nicht ein. Im Innenraum ist Platz für fünf bis sieben Mitfahrer. Mit Ausnahme der letzten Reihe, können sich Erwachsene im EX90 großzügig ausbreiten, wenn die Reise ansteht. Knapp über 600 Kilogramm können zugeladen werden, obwohl das Modell bereits ein Eigengewicht von 2,8 Tonnen auf die Waage bringt. 310 bis 1915 Liter können für das Gepäck veranschlagt werden. Sollte damit das Transportvermögen immer noch nicht reichen, sind beachtliche 2200 gebremste Kilogramm an den Haken zu nehmen.

Wie nicht anders zu erwarten, ist der große Volvo bestens von der Außenwelt abgeschirmt und beeindruckt seine Insassen mit einer Ruhe, die nicht einmal in Kirchen zu finden ist. Kein Wunder, dass die Bowers & Wilkins High Fidelity-Anlage einen Sound im Innenraum des Autos verbreitet, der mit denen von Konzertsälen mithalten kann.

Trotz der imposanten Abmessungen lässt sich das von allen vier Rädern angetriebene Modell relativ unkompliziert durch den Innenstadtverkehr manövrieren. In Parkhäusern empfiehlt es sich, die weiter bemessenen Abstellplätze in Anspruch zu nehmen. Um auf zukünftig autonome Fahrmöglichkeiten vorbereitet zu sein, hat Volvo auf dem Dach ein Lidar-System installiert. Damit können gewonnene Daten für die Fahrsicherheit genutzt werden. Überhaupt spielt Sicherheit für den nordischen Hersteller nach wie vor eine herausragende Rolle. Als Beispiel sei die Innenüberwachung angeführt. Sensoren schlagen Alarm, wenn das Fahrzeug verschlossen wird und es befindet sich noch ein Lebewesen innerhalb des Volvos. Selbst wenn es sich um einen schlafenden Hund handelt, reagiert das System.

Dass trotz der gewaltigen Leistung von 910 Newtonmeter auf die Antriebseinheiten nur 180 Stundenkilometer schnell gefahren werden kann, ist auch dem Sicherheitsdenken des Herstellers zuzuordnen. Volvo hat seine Fahrzeuge generell bei der Geschwindigkeit, die ohnehin auf Autobahnen nur selten übertroffen werden kann, bei 180 km/h abgeregelt.

Vor Antritt der Fahrt empfiehlt es sich auf jeden Fall, diese sorgfältig mit den entsprechenden Einstellungen am Display vorzubereiten. Bis auf wenige, notwendige Schaltelemente am Lenkkranz sind nur wenige Knöpfe im Innenraum zu finden. Volvo setzt auf digitale Steuerung und Sprachbefehle, die auffallend gut erkannt werden.

Zum Schnäppchenpreis gibt es den EX90 bei guter Serienausstattung nicht. Für 96.800 Euro ist die Twin Performance-Variante zu haben. Wer sich mit dem Single-Motor begnügen will, ist ab 83.700 Euro an Bord. Dann mit 205 kW (279 PS). Die Entscheidung für die umfangreichste Variante entlockt dem Konto beim Erwerb 107.400 Euro. Damit sind dann aber auch alle Wünsche nach Assistenten und Details fürs Wohlbefinden erfüllt.

Kurt Sohnemann

Volvo hat mit dem Modell EX90 die Premiumklasse der SUVs komplett unter Strom gesetzt. Foto: Sohnemann

Automobil-Check: Volvo EX90

Volvo EX90 Twin Motor Performance AWD

2 permanenterregte Syncron-Elektromotoren

Systemleistung kW/PS: 380/517 – 1-Gang-Automatik - Allradantrieb

Max. Drehmoment: 910 Nm – Höchstgeschwindigkeit: 180 km/h

Beschl. 0-100 km/h: 4,9 sec. – Leergew.: 2.787 kg

Zul. Gesamtgew.: 3.390 kg – Maße mm: L. 5.037, B. 1.964, H. 1.744

Gepäckraum: 324 – 1.955 l – Verbrauch (WLTP): 20,8-22,0 kW/100 km

Gebr. Anhängelast: 2.200 kg – Batteriekapazität: 111 kW/h kW/h

Antriebenergie: Strom – Ladezeit: 250 kW: 30 min (10-80 %)

Spannung: 400 V - elektr. Reichweite: 570-614 km (WLTP)

Grundpreis: 96.800 Euro

Anzeige

Die einzige **VOLVO-Vertragswerkstatt** im Heidekreis

Dieter Hoch GmbH & Co. KG

VOLVO Service

29664 Walsrode · Rudolf-Diesel-Str. 2 · Telefon 0 51 61 / 7 32 55

Anzeige

Autohaus Hohmann GmbH mit Autovermietung

Autohaus Hohmann GmbH
Otto-Hahn-Str. 7, 29664 Walsrode
Tel. 05161-60080
info@ford-hohmann.de
www.ford-hohmann.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.
Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. [1]Ford Auswahl-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Angebot gilt für noch nicht zugelassene, für das jeweilige Zinsangebot berechtigte Ford Neufahrzeuge bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Darlehensvertrages und nur für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. [2]Gilt für einen Ford Transit Courier Trend 1,0 l EcoBoost-Motor 74kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Euro 6d-ISC-FCM.

Anzeige

Ihr kompetenter Partner für
Photovoltaik & Stromspeicher
Energie-Spar-Centrum Altenwahlingen e. K.
Bernd Jastremski · Altenwahlingen 19 · 29693 Böhme
Tel. 0 51 65 / 913 913 · Mobil 01 72 / 4 36 90 68
www.energie-spar-centrum.de · info@energie-spar-centrum.de

Anzeige

Baum- & Forstservice Aribert Heidt e. K.
Diplom-Forstwirt • Baumpflege und -fällung bei Ihnen!
www.baumservice-heidt.com • Tel. 0 51 64/ 80 20 56

Anzeige

bines-fashion
Braut- und Abendmode

Räumungsverkauf wegen Umbau!
50% auf alle Brautkleider
Bis zu 50% auf ausgewählte Abend- und Ballkleider
Kostenlosen Anprobetermin buchen unter 05164-909870 oder www.bines-fashion.de
bines-fashion Braut- und Abendmode · Bahnhofstr. 53 · Hodenhagen

Anzeige

Plesse´s Gasthof
SCHNITZELBUFFET
€ 24,90 p.P.
FREITAG, 7. MÄRZ 2025
18.00 - 21.00 UHR
Um Voranmeldung wir gebeten!
Schwarmstedter Straße 12 • 29690 Buchholz (Aller) • Tel. 05071-779
Familienfeiern • Saal bis 100 Personen • Catering
Verleih von Ausschankwagen

Anzeige

Riesenauswahl Frühlingsblüher

Stiefmütterchen/ Hornveilchen
viele versch. Farben, im 10 er Pack
je Pack nur
1,99

Hornveilchen
Super kräftige Pflanzen in über 20 Farben
9 cm Topf
0,49

Perlhyazinthe
„Muscari"
9cm Topf
0,99

Topfnarzissen
Tete a` Tete´
Mit 3-4 Zwiebeln im 9 cm Topf
nur
0,99

GÄRTNEREI OESTMANN
beste Pflanzen beste Preise
Armsener Dorfstr. 12
27308 Armsen
Telefon (0 42 38) 3 25
Telefax (0 42 38) 7 50
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-13 Uhr, So. 10-12 Uhr

Vortrag zu Obstbaumschnitt

Heiko Vulsieck aus Vethem wird als zertifizierter Obstbaumwart rechtzeitig vor dem Frühjahr praxisbezogene Hilfe geben für alle, die hochstämmige Obstbäume pflanzen und pflegen wollen. Der Vortrag „Obstbaumschnitt" findet beim Kulturverein Forum Bomlitz am Mittwoch, 12. März, ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bomlitz, August-Wolff-Straße 3, statt. In dem Vortrag werden geeignete Leitbilder und praxiserprobte Schnitttechniken für Hochstämme empfohlen, deren Anwendung den Baum gesund erhalten und gleichzeitig den Arbeitsaufwand bei der Baumpflege minimieren. Es wird das Verständnis des Wachstums der Obstbäume und ihrer Reaktion auf die Schnittmaßnahmen vermittelt. Der Eintritt ist frei. Am Sonnabend, 15. März, wird ab 9 Uhr der Inhalt des Vortrags in einem Praxisteil umgesetzt. Voraussetzung dafür ist die Teilnahme am Vortrag, bei dem auch die Anmeldung erfolgen kann.

Foto: Forum Bomlitz

„Die Heide bleibt bunt"

Demonstration am 8. März gegen AfD, Menschenkette am kommenden Freitag geplant

BAD FALLINGBOSTEL. Das Bündnis „Solidarischer Heidekreis" ruft auf zur Demonstration gegen den Landesparteitag der AfD, der vom 7. bis 9. März in der Heidmark-Halle in Bad Fallingbostel stattfinden soll. Unter dem Motto „Die Heide bleibt bunt" rufen die Organisatorinnen und Organisatoren rund um den Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) dazu auf, über die Region hinaus ein Zeichen für den Erhalt der Demokratie und für den Zusammenhalt in der Gesellschaft zu setzen. Im Mittelpunkt steht ein Demonstrationszug am Sonnabend, 8. März, ab 10 Uhr (Start am Bahnhof in Bad Fallingbostel); an dem gesamten Wochenende werden weitere Protestveranstaltungen stattfinden.

Zum Hintergrund für die Proteste erklären die Veranstalter: Die Rechtsverschiebung des gesamten politischen Diskurses mache vielen Menschen Angst. Der AfD gelinge es seit Monaten, die Parteien der Mitte in Migrationsfragen vor sich herzutreiben. Migrantinnen und Migranten werden diffamiert und Vorurteile geschürt, aber Lösungen der tatsächlich bestehenden Fragen fehlten weiterhin, zählt das Bündnis in einer entsprechenden Pressemitteilung verschiedene Punkte auf. Und weiter: „Wir stehen solidarisch zu Geflüchteten, und wir wollen, dass an den Ursachen von Flucht und Vertreibung gearbeitet wird und die Kommunen so ausgestattet werden, dass Integration gelingen kann." Die neue Bundesregierung müsse weg vom rechten Rand, weg von Populismus. Wenn Deutschland und Europa für eine freiheitliche und offene Gesellschaft stehen solle, dann müsse es den demokratischen Parteien gelingen, die Menschen zu überzeugen.

Wohnraum, Energieversorgung, Mobilität, Integration und viele weitere Themen, für die dringend Antworten benötigt werden und die das Leben der Menschen nicht nur heute, sondern auch in Zukunft lebenswert machen, gelinge durch gute Politik, durch Aufklärung und Bildung, statt Hass und Hetze. „Wir alle wollen in einer Gesellschaft leben, in der wir uns ohne Angst frei bewegen können. Und wir wünschen uns eine Gesellschaft, die sich nicht durch Rassismus und Rechtsextremismus spalten lässt", betont das Bündnis „Solidarischer Heidekreis". Die Demonstration sei ausdrücklich überparteilich. Gewünscht werde ein vielfältiger und bunter Protest.

Bereits am Freitag, 7. März, wollen die „Omas gegen Rechts Walsrode" mit weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern ein symbolträchtiges Bild schaffen: „1500 Meter – 1500 Menschen – Menschenkette für Demokratie und Vielfalt", heißt es ab 14 Uhr. 1500 Meter sind es vom Kirchberg über die Soltauer Straße bis zur Heidmark-Halle in Bad Fallingbostel. Treffpunkt für die Menschenkette entlang dieser Strecke ist der Kirchplatz in Bad Fallingbostel.

„Wir wollen nicht den Parteitag verhindern, unser Protest ist friedlich", erklärt Lore Seidel von den „Omas gegen Rechts Walsrode". Es gehe darum, die Menschen darauf hinzuweisen, welche Ziele die Partei verfolge. Hintergrund: Die AfD gilt gerichtlich bestätigt als rechtsextremistischer Verdachtsfall und in drei Bundesländern als gesichert rechtsextremistisch. Die „Omas gegen Rechts" kritisieren zudem, dass die AfD für ein völkisch-nationalistisches Weltbild stehe, das Menschen mit Migrationshintergrund abwerte, dass die Partei den menschengemachten Klimawandel leugne, Klimaschutzmaßnahmen streichen und die Zeit in Sachen „Frauenrechte" zurückdrehen wolle. Und die „Omas gegen Rechts Walsrode" warnen vor Verhältnissen, wie sie in Teilen von Thüringen, Sachsen und Brandenburg schon Alltag seien, in denen gewählte Kommunalvertreter zurücktreten, weil sie und ihre Familien von Rechtsextremen bedroht würden. Und: In Zukunft müssten die demokratischen Kräfte Mittel und Wege finden, um schon im Vorfeld zu verhindern, „dass die AfD Stadthallen und öffentliche Einrichtungen für ihre Propagandazwecke nutzen" könne.

Die Resolution des Stadtrates Bad Fallingbostel aus Oktober 2024, in der die Vermietung der Heidmark-Halle an die AfD ausdrücklich missbilligt wird, werde begrüßt. „Wir, die ‚Omas gegen Rechts Walsrode', werden gemeinsam in einem breiten Bündnis zeigen, dass wir bereit und in der Lage sind, unsere Demokratie zu verteidigen, für die Achtung der Menschenwürde, Demokratie, Vielfalt und Gerechtigkeit", heißt es im Vorfeld der Aktion.

Klein, lieb und anhänglich

ITV Grenzenlos: Hündin Anita sucht ein neues Zuhause

SCHWARMSTEDT. Anita wurde während einer Kastrationsaktion in Rontau bei einer Romasiedlung in Rumänien entdeckt. Sie lebte dort in einem Pferdestall zusammen mit drei Welpen, zwei davon sind ihre eigenen. Sie alle waren dort nicht mehr gewünscht, da die Familie schon mehrere Hunde hatte. Die Welpen wurden von FPCC, dem Partnerverein vom ITV Grenzenlos, bereits in Holland vermittelt.

Anita wurde im „Offenen Tierheim" aufgenommen und in Sisterea geimpft, entwurmt, kastriert und gechipt. Die kleine niedliche Hündin ist etwas verschüchtert, aber anhänglich. Sie hat ein angenehmes freundliches Wesen.

Klein und liebenswert: Anita wurde Mitte 2023 geboren und ist 31 Zentimeter groß. Foto: ITV Grenzenlos

Anita wurde Mitte 2023 geboren und ist 31 Zentimeter groß. Sie wiegt 15,5 Kilogramm. Im Tierheim ist sie seit Dezember 2024. Am 8. Februar 2025 kam sie nach Deutschland und ist nun in einer Pflegestelle in Lehrte. Anita ist immer noch etwas ängstlich, wird aber von Tag zu Tag zutraulicher.

Sie kommt auf den Menschen zu und möchte dann viel schmusen. Bis auf einen kleinen Unfall ist sie stubenrein. Zur Zeit spielt Anita gern mit den anderen Hunden. Alle verstehen sich sehr gut. Wenn Anita sich in ihrem neuen Zuhause zurechtgefunden hat, ist sie ein toller Familienhund. Kinder sollten aber schon größer sein. Ein zweiter souveräner Hund wäre schön, ebenso ein Haus mit Garten auf dem Lande.

Wenn Sie an dieser kleinen Hündin interessiert sind, melden Sie sich beim ITV Grenzenlos unter ☎ (05071) 4126 oder ☎ 0162/ 9809498.